

# Fantastische *Trouvailles* aus Rhône, *Loire &* Südfrankreich.

GERSTL  
WEINSELEKTIONEN

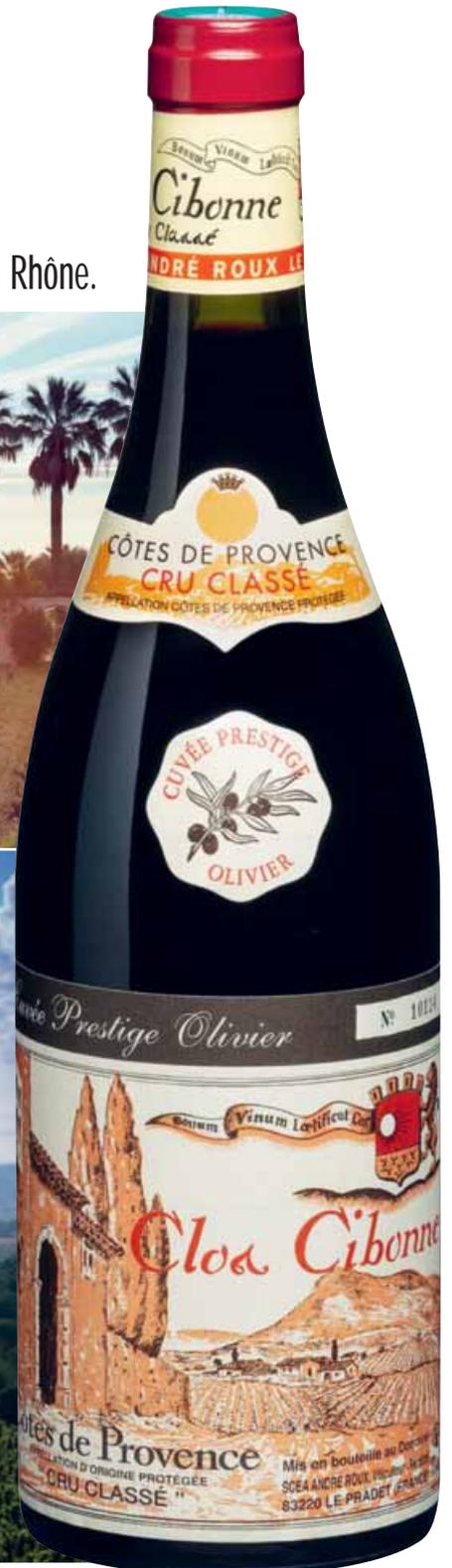
**Kraft und Eleganz, perfekt ausgewogen.**

2017 Cuvée Prestige Olivier  
Clos Cibonne  
60% Syrah, 25% Tibouren,  
15% Grenache

**Neu:** Clos Cibonne aus der Provence und Domaine de Boisseyt aus Côtes du Rhône.



Romain Decelle von Domaine De Boisseyt



# Südfrankreich mit exzellenten Weinen auf der Überholspur.

## Liebe Kundinnen und Kunden

Es ist noch gar nicht so viele Jahre her, da waren die Weine aus Südfrankreich primär für ihre Kraft, ihre Dichte, ihre Üppigkeit bekannt. **Doch seit einiger Zeit hat der Wind mit der neuen Winzer-Generation gedreht.** Sie gibt alles, um die Qualität mit Mut, Innovation und Herzblut kontinuierlich zu steigern. **Immer mehr setzen sie auch auf Raffinesse, auf Vielschichtigkeit, auf Eleganz.** Heute ist Südfrankreich klar eine Spitzenregion.

Besonders begeistert sind wir von:

### **NEU** Clos Cibonne, Côtes-de-Provence:

Wir haben auf diesem renommierten Gut im Herzen der Provence **rare Cru-Classé-Trouvailles** für Sie entdeckt. Hier wird Tradition grossgeschrieben, aber durchaus modern interpretiert. **Die eigenständigen, komplexen und langlebigen Rosé-Weine trinken sich wie grosse weisse Burgunder!**

### **NEU** Domaine De Boisseyt, Côtes-du-Rhône:

Traditionelles Familiengut mit bis zu 90-jährigen Reben. Diese Parzellen sind die Filetstücke der Appellationen Saint-Joseph, Condrieu und Côte-Rôtie. Die **herrlich authentischen, kraftvollen und zugleich eleganten Rhône-Weine** mit unverkennbarem Profil haben grosses Potenzial.

### **Jahrgang 2018 von Domaine La Barroche:**

Mit dem neu errichteten Keller ist La Barroche mittlerweile ein **«State-of-the-Art»-Weingut**. Die traumhaften Rotweine suchen mit ihrer betörenden Finesse und ihrer verführerischen Eleganz weltweit ihresgleichen.

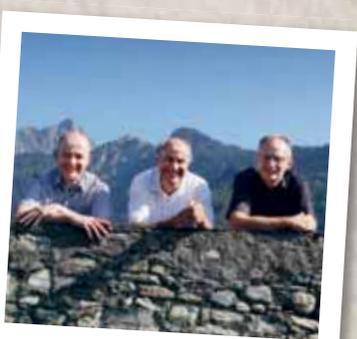
### **Jahrgang 2019 von Domaine du Tunnel:**

Nach 2017 und 2018 ist der Jahrgang 2019 **bereits der dritte exzellente Jahrgang in Folge!** Von der Degustation waren wir tief beeindruckt, ganz besonders natürlich von den **zwei genialen 20/20-Punkte-Weinen «Vin Noir» und «Pur Noir».**

Viel Vergnügen beim Entdecken und Geniessen!

Pirmin Bilger, Max Gerstl,  
Roger Maurer

**Special Rarities**  
by Gerstl



**Degustations-Notizen** von den Gerstl-Spezialisten Pirmin Bilger (pb), Marcio Hamann (mh), Roger Maurer (rm), Pier Tognini (pt) und von unserem Freund Heiner Lobenberg (hl).

## Top of Rhône-Tal und Südfrankreich

Weine auf Weltklasse-Niveau.



30%  
Rabatt

2016 Domaine la Barroche, Châteauneuf-du-Pape rouge AOC, France	2016 Vermay Georges, Condrieu AOC, Les Chaillées de l'Enfer
2017 La Soumade, C.d.R. Villages AOC, Rasteau Cuvée A Johanne	2015 Vermay Georges, Côte Rotie AOC, Maison Rouge
2017 Le Clos du Caillou, Châteauneuf-du-Pape rouge AOC, La Réserve	2015 St. Eugene, Vin de France, Consul

CHF 399.- (statt 598.-) • 6 x 75cl • Art. 249582

## Facettenreiches Rhône-Tal

Grossartige Weine zum grossartigen Preis.



2017 Domaine La Soumade, Rasteau AOC	2015 Ferraton Pere & Fils, Collines Rhodaniennes IGP, Syrah
2018 Le Clos du Caillou, C.d.R. blanc AOC, Bouquet des Garrigues blanc	2018 Domaine du Tunnel, Cornas AOC, Vin Noir
2017 Domaine Georges Vermay, IGP, Sainte-Agathe	2017 Domaine la Barroche, Vin de France AOC, Liberty la Barroche

CHF 129.- (statt 183.-) • 6 x 75cl • Art. 251696

## Châteauneuf-du-Pape

Die berühmten Namen zum Entdeckerpreis!



30%  
Rabatt

2015 Domaine la Barroche, Ch.-du-Pape rouge AOC, Signature	2018 Château de Beaucastel, Ch.-du-Pape blanc AOC
2018 Le Clos du Caillou, Ch.-du-Pape rouge AOC, Les Safrés	2017 Château de Beaucastel, Ch.-du-Pape rouge AOC
2018 Le Clos du Caillou, Ch.-du-Pape rouge AOC, La Réserve	2018 Domaine la Barroche, Châteauneuf-du-Pape rouge AOC, Pure

CHF 359.- (statt 518.-) • 6 x 75cl • Art. 252326

## Südfrankreich

Genuss-Preis-Sieger par excellence.



2014 Pio Roucarels, Cité de Carcassonne IGP, Les Pépieux	2017 Chateau Unang, Ventoux AOC, La Source
2016 Domaine Ancely Bernard, Minervois AOC, La Muraille	2016 Mas Amiel, Côtes du Roussillon Villages AOC, Notre Terre
2019 Domaine des Féraud, Côtes de Provence AOC, Cuvée Prestige Rosé	2017 Domaine la Barroche, Vin de France AOC, Liberty la Barroche

CHF 79.- (statt 116.50) • 6 x 75cl • Art. 251630

## Clos du Caillou

Spitzenweingut im Châteauneuf-du-Pape.



30%  
Rabatt

2017 Côtes du Rhône rouge AOC, Bouquet des Garrigues	2018 Châteauneuf-du-Pape rouge AOC, La Réserve
2018 Châteauneuf-du-Pape rouge AOC, Le Tradition	2018 Côtes du Rhône blanc AOC, Bouquet des Garrigues blanc
2019 Côtes du Rhône AOC, Nature	2018 Côtes du Rhône rouge AOC, La Réserve

CHF 189.- (statt 272.-) • 6 x 75cl • Art. 252104

## Clau de Nell

Aussergewöhnliche Weine aus dem Loire-Gebiet.



2016 Violette, Anjou AOC	2018 Cabernet Franc rouge, Anjou AOC
2017 Violette, Anjou AOC	2018 Grolleau rouge, Vin du Pays du Val de Loire
2018 Violette, Anjou AOC	2018 Chenin blanc, Vin du Pays du Val de Loire

CHF 149.- (statt 215.-) • 6 x 75cl • Art. 252000

BIO

BIO

# Clos Cibonne



*Rare Cru-Classé-Trouvailles aus dem Herzen der Provence.*

Clos Cibonne ist **eines der nur 18 Cru Classés der Provence** und befindet sich unmittelbar neben der malerischen Küstenstadt Toulon. Die Domaine wurde im frühen 18. Jahrhundert von Jean-Baptiste de Cibon gegründet und 1797 an die Familie Roux verkauft. Sie ist massgebend für den Erhalt vieler Weinbautraditionen und den damit verbundenen Erfolg verantwortlich. Ein überwiegender Teil der 17 ha grossen Rebfläche ist mit der einheimischen Sorte Tibouren bestockt, die sich besonders **für die Herstellung charaktvoller Rosé-Weine** eignet. Davon entstehen hier eigenständige, komplexe und langlebige Exemplare, die mit den für den schnellen Konsum hergestellten Rosés nichts gemein haben. Vielmehr trinken sie sich wie ein grosser weisser Burgunder und begeistern mit ihrer Eleganz und Vielschichtigkeit.

Seit 2016 befinden sich sämtliche Weinberge von Clos Cibonne in Konversion zur Bio-Zertifizierung. Die Reben der Domaine sind teilweise extremen Bedingungen ausgesetzt: Sie stehen auf sandigen Kalk- und Schieferböden, müssen im heissen Sommer lange Trockenperioden überstehen und sind den rauen Küstenwinden ausgesetzt. Neben der dominierenden, dünnhäutigen Sorte Tibouren ist ein kleiner Teil der Fläche mit Cinsault, Grenache und Syrah bepflanzt. **Die ältesten Reben, hauptsächlich Tibouren in den höheren Lagen, stammen aus den 1960er-Jahren und werden für die Top-Linie «Château Cibon» verwendet.** Damit die Trauben bei der Ernte trotz den mediterranen Bedingungen möglichst kühl und vor Oxidation geschützt im Weinkeller eintreffen, beginnt man bereits in den frühen Morgenstunden mit der Lese. Die von Hand geernteten Trauben werden dann in kleinen Kisten ins Weingut gebracht und dort umgehend verarbeitet.



Doch nicht nur im Rebberg, sondern auch bei der Vinifikation setzt man hier trotz moderner Kellertechnik nach wie vor auf traditionelle Methoden. Kein Wunder also, dass der Keller auf Clos Cibonne als «Lieu Mythique» (mystischer Ort) bezeichnet wird. So werden sämtliche Weine, inklusive die langlebigen Rosés, in grossen und teils über 100-jährigen Holzfässern ausgebaut. Zudem werden die Weine so lange wie möglich auf ihrer Feinhefe belassen und erst kurz vor der Abfüllung im Edelstahltank oder im grossen Holzfass homogenisiert. **Gearbeitet wird ausserdem möglichst nur mit der Schwerkraft**, was für die Moste und Weine besonders schonend ist. Auf Clos Cibonne tickt die Uhr etwas langsamer. Wir schätzen das sehr und freuen uns, Ihnen diese einzigartigen Trouvailles aus der Provence anbieten zu können.

**19.50**

**Decanter: Outstanding, 95 Punkte!**

**2018 Rosé Tradition**

**Cru Classé, Côtes de Provence**

**75cl • CHF 19.50 (statt 22.-)**

17+/20 • jetzt bis 2026 • Art. 251625

90% Tibouren, 10% Grenache;

Ausbau 12 Monate in alten Fudern.

Zart reduktive und würzige Nase, die an einen gereiften Riesling erinnert, dahinter kommen reife Quitten- und Aprikosennoten, Kräuter und weisser Pfeffer zum Vorschein, **bereits der Basis-Rosé zeigt viel Charakter**. Trinkt sich mit den ganz feinen Gerbstoffen, der leicht öligen Struktur und der wunderbar eingebetteten Säure wie ein leichter Rotwein. Viel Würzigkeit, Orangenzesten und reife Beerennoten, **für einen Rosé mit sehr viel Tiefe und Grip**, im Abgang mit guter Länge und animierender Caramelnote. **Ein genialer Einstieg in die wunderbare Rosé-Welt von Clos Cibonne**. Auch die Fachzeitschrift «Decanter» kam ins Schwärmen. (mh)



– Brigitte Deforges –



– Claude Deforges –

**26.–**

**Caroline räumt mit allen Rosé-Vorurteilen auf.**

**2018 Rosé Cuvée Prestige Caroline Cru Classé, Côtes de Provence 75cl • CHF 26.– (statt 29.–)**  
 18/20 • jetzt bis 2029 • Art. 252341  
 90% Tibouren, 10% Grenache; Ausbau in alten Fudern und grossen Holzfässern.

Im Vergleich zum «Tradition» mit mehr Tiefe. Aromen von reifen Quitten, Melonen, Caramel und Kräutern, rotbeerige Nuancen erinnern an Erdbeeren. **Fliesst ungemein saftig über den Gaumen**, hat dabei sogar leicht weniger Tannine als die Basis-Variante, dafür mehr **aromatische Komplexität und eine superfrische Säure**. Etwas intensivere Noten vom Ausbau, nebst Quitte und Erdbeeren zeigen sich hier ganz feine Vanille- und Caramelnoten, sie sind von einem eleganten Schmelz umhüllt und halten sehr lange an. **Enorm klarer, frischer Finish mit wunderbarer Länge und aromatischer Komplexität**. Vergessen Sie alle Vorurteile, die sie über Rosé hatten: Diese Cuvée Prestige Caroline von Clos Cibonne wird Sie vom Gegenteil überzeugen. (mh)

**NEU**  
bei Gerstl



**23.–**

**Kraft und Eleganz, perfekt ausgewogen.**

**2017 Cuvée Prestige Olivier (R) Cru Classé, Côtes de Provence 75cl • CHF 23.– (statt 27.–)**  
 18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 252343  
 60% Syrah, 25% Tibouren, 15% Grenache; Ausbau 24 Monate in 300-Liter-Holzfässern.

Duftet dunkelbeerig und würzig nach reifen Zwetschgen und Kirschen, dahinter **typische Garrigues-Noten** nach Rosmarin und dazu ein leicht balsamischer Touch. Am Gaumen voller Körper mit kernigem Tannin, zurückhaltender Säure und saftiger Frucht; frische Zwetschgen, dazu etwas Hibiskus und Kräuter. Wirkt etwas frischer als es das kompakte Bouquet vermuten lässt. Im Abgang lang, würzig und mit tollem Spannungsbogen. **Einfach bewundernswert, wie dieser Wein trotz seiner Kraft und Dichte tänzerisch daherkommt und fantastischen Trinkfluss bietet**. (mh)

**NEU**  
bei Gerstl





Claude und Olivier Deforges.

**55.80**

**Top-Cuvée und grossartiger Weinwert.**

**2018 Château Cibon Rouge**

**Cuvée Jacqueline**

**Cru Classé, Côtes de Provence**

**75cl • CHF 55.80 (statt 62.–)**

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 252344

Cuvée aus Tibouren (60-jährige Reben) und wenig Syrah; Ausbau 18 Monate in Holzfudern.

In der Farbe und im Duft um einiges heller als die kräftige «Cuvée Prestige Olivier». Wundervolle Aromen von Cassis, Johannisbeergelée, frischen Zwetschgen, Kräutern und weissem Pfeffer. **Dabei sind die einzelnen Komponenten ganz fein ineinander verwoben, was für eine Noblesse!** Fliesst würzig und straff über den Gaumen, auch die Tannine sind deutlich feinkörniger und geschliffener. In puncto Struktur erinnert diese **finessenreiche Top-Cuvée an einen kräftigen Pinot Noir aus dem südlichen Burgund** und schmeckt herrlich nach Sauerkirschen, Cassis, Veilchen, Pfeffer und getrockneten Kräutern. Die Säure wirkt wunderbar belebend und sorgt für einen grossartigen Trinkfluss. Endet sehr lang, würzig und mit animierender Sauerkirschnote. Wie alle Weine von Clos Cibonne besticht auch diese Top-Cuvée mit unglaublich viel Charakter, Eleganz und Frische – **ein grossartiger Weinwert!** (mh)

**37.80**

**Betörender, vielschichtiger Spitzen-Rosé.**

**2017 Château Cibon Rosé**

**Cuvée Marius • Côtes de Provence**

**75cl • CHF 37.80 (statt 42.–)**

19/20 • jetzt bis 2032 • Art. 252342

Tibouren 90% (60-jährige Reben), Grenache (10%); Ausbau 24 Monate in neuen 2600-Liter-Holzfudern. Eine **Hommage an Marius Roux (\*1875)**,

der die Geschicke der Domaine mit seiner Frau Valentine leitete.

Unglaublich einnehmender und animierender Duft, Aromen von reifer Quitte, Honigmelone, Banane und weissem Tee, dazu etwas Vanille und mandelartige Anklänge vom Ausbau auf der Hefe im Fuder. **Füllig und zugleich enorm elegant am Gaumen**, die alten Reben und der lange Hefeausbau sorgen für Tiefe und noblen Schmelz, **dennoch tänzelt dieser Rosé unglaublich leichtfüssig über die Zunge und zeigt enorm viel Charakter.** Die minimale Tanninstruktur und die lebendige Säure sorgen für Frische, die in bester Balance zu Fülle, Würzigkeit und reifer Steinobst-Aromatik steht. Endet sehr lang mit einer delikaten Note von Salz-Caramel. Das ist ein grossartiger, vielschichtiger Spitzen-Rosé, der **sich wie ein grosser weisser Burgunder geniesst.** (mh)

**NEU**  
bei Gerstl

**NEU**  
bei Gerstl

# Domaine De Boisseyt

Region  
St-Joseph,  
Côte-Rôtie

Über 200 Jahre Weinpassion.

Die lange Familientradition der Domaine De Boisseyt reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. Als eigenständiges Weingut wurde die Domaine allerdings erst nach der französischen Revolution im Jahre 1797 etabliert. Das Gut besitzt rund 11 ha Rebfläche in den Appellationen Saint-Joseph, Condrieu und Côte-Rôtie. Die unterschiedlichen Parzellen mit bis zu 90 Jahre alten Reben sind regelrechte Filetstücke der jeweiligen Appellation. **2017 hat Romain Decelle die Führung der Domaine übernommen** und mit seinem Streben nach Qualität, Eleganz und Typizität frischen Schwung in das Familiengut gebracht. Das Ergebnis sind **herrlich authentische, kraftvolle und zugleich elegante Rhône-Weine** mit unverkennbarem Profil und grossem Potenzial.



– Romain Decelle –



NEU  
bei Gerstl

17.80

Typischer Viognier,  
erstklassiger  
Essensbegleiter.

2019 Viognier En Amont  
Collines Rhodaniennes

75cl • CHF 17.80 (statt 20.–)

17/20 • jetzt bis 2025 • Art. 253032

100% Viognier, aus jungen Reben unterschiedlicher Parzellen auf Granit- und Tonböden; Vinifikation im Edelstahltank, danach Ausbau 6 Monate in gebrauchten Barriques.

Fruchtiger Duft nach Aprikosen und Pfirsich, blumige Noten verleihen dem Bouquet zusätzliche Frische. **Ausladend und saftig im Mund mit feinem Schmelz**, gut stützender Säure und ganz dezenten Tanninen. Reife Steinfrüchte erinnern an Pfirsich und Birne, dahinter leicht steinige und herbe Noten. **Gute Länge mit gelungenem Seiltanz aus Kraft und Frische**. Macht besonders als Essensbegleiter zu Fisch und vegetarischen Gerichten viel Freude und **bringt den Charakter der Sorte toll zum Ausdruck**. (mh)

15.80

Frucht und Frische ideal vereint.

2019 Confluence Rouge  
Collines Rhodaniennes

75cl • CHF 15.80 (statt 18.–)

17+/20 • jetzt bis 2027 • Art. 253034

100% Syrah aus unterschiedlichen Parzellen um Saint-Joseph, die Trauben stammen hauptsächlich von jüngeren Reben; Ausbau 7 Monate in gebrauchten Barriques.

Fruchtiges Syrah-Bouquet aus dunklen Beeren, Pfeffer und Kräutern. Fliesst **mit feinem Schmelz, geschmeidigen Tanninen und lebendigem Säurenerv** über den Gaumen. Auch hier dominieren wieder dunkelfruchtige Aromen, gefolgt von einer sortentypischen Würzigkeit, dabei ist alles aus einem Guss und enorm saftig. Mittellanger Abgang mit gelungener Balance aus Frucht und Frische. Ein **klassischer Nordrhône-Syrah für viele Gelegenheiten**. (mh)





45.–

**Eleganter Einzellagen-Condrieu mit exzellenten 19 Punkten!**

**2019 Les Corbonnes Blanc Condrieu AOC**

**75cl • CHF 45.– (statt 50.–)**

19/20 • jetzt bis 2029 • Art. 253023

100% Viognier, aus Einzellage mit quarzhaltigen Gneis- und Tonböden, Handlese; Gärung in gebrauchten Barriques, danach Ausbau 9 Monate auf der Feinhefe in grossen Holzfudern, Produktion nur 3000 Flaschen.

Elegantes und vielschichtiges Bouquet mit reifer Birnen- und Apfelfrucht, dahinter Aprikose, weisser Tee, Lindenblüten und dezent buttrige Akzente vom Ausbau. **Am Gaumen straffe und glockenklare Struktur, mit steinigen Anklängen, herrlichem Säuregerüst und erstaunlicher Frische.** Durch den Ausbau in den grossen Fudern besteht absolut keine Holzdominanz. Im Gegenteil: Der delikate Schmelz kommt ausschliesslich vom langen Hefelager und sorgt für ein **fülliges, aber zugleich elegantes Mundgefühl.** Die Fruchtnoten bleiben ebenfalls eher im Hintergrund, da ist eine deutliche Salzigkeit zu vernehmen, was diesem Condrieu einen zusätzlichen Spannungsbogen verleiht. Langes Finale mit heller Frucht und leicht herber Mineralität. Ein **ausgesprochen saftiger und animierender Condrieu** mit moderaten 13% vol. Alkohol. (mh)



29.70

**Weisse Rhône-Cuvée voller Schmelz, Eleganz und Komplexität.**

**2019 Les Garipelées Blanc St-Joseph AOC**

**75cl • CHF 29.70 (statt 33.–)**

18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 253025

50% Marsanne, 50% Roussanne, aus verschiedenen Parzellen mit tiefgründigen Granitböden; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques.

Deutet in der Nase eine gewisse Opulenz an und duftet nach gelbem Pfirsich, Honigmelone und Bienenwachs, dahinter auch dezent Vanille und florale Nuancen, sehr komplex. **Fliesst erstaunlich lebendig und geradlinig über die Zunge, da ist trotz Schmelz auch viel Eleganz im Spiel,** die Säure wirkt viv und sorgt dafür, dass der Wein genug Frische besitzt. Aromatisch ist dieser weisse Saint-Joseph am Gaumen etwas heller und karger als im Duft, zeigt Noten von Birne, Ananas und besitzt zugleich eine gewisse Mineralität, auch **das Holz ist wunderbar eingebunden und sorgt für zusätzliche Komplexität.** Langer, leicht salziger Abgang, bei dem Kraft und Finesse wunderbar miteinander verschmelzen. **Ein toller weisser Rhône-Blend und ein hervorragender Essensbegleiter** zu Fisch und hellem Fleisch. (mh)



**29.70**

**Parade-Syrah voller Kraft und Finesse.**

**2019 Les Garipelées Rouge St-Joseph AOC**

**75cl • CHF 29.70** (statt 33.–)  
18+/20 • 2022 bis 2032 • Art. 253028  
100% Syrah, Cuvée aus drei verschiedenen Parzellen auf Granitböden; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques.

Duftet komplex und vielschichtig, Brombeeren und schwarze Kirschen, dazu Leder sowie würzige und florale Noten. **Am Gaumen kompakt und trotz der Dichte sehr elegant**, dafür sorgen die feinkörnigen Tannine und die straffe Säure. Die fruchtigen Aromen sind mit leicht schokoladigen und balsamischen Anklängen unterlegt, aber ohne jede Opulenz, **es zieht sich im Gegenteil eine kühle Ader durch den Wein – was für eine tolle Frische!** Im Abgang sehr lang, würzig und mit einer delikaten Graphitnote. Ein Parade-Syrah mit grandioser Balance aus Kraft und Finesse. Ein toller Begleiter zu Lamm und Steinpilzrisotto. (mh)



**85.–**

**Grosser, sehr rarer Côte-Rôtie.**

**2018 Côte Blonde Côte-Rôtie AOC**

**75cl • CHF 85.–** (statt 95.–)  
19+/20 • 2023 bis 2038 • Art. 253035  
85% Syrah, 15% Viognier aus der weltberühmten Parzelle «Côte Blonde» in Côte-Rôtie, die Reben aus den 1930er-Jahren stehen auf Gneisböden; Ausbau 18 Monate in französischen Barriques (25% Neuholz), **Produktion nur 2500 Flaschen.**

Herrliches Parfum, viel dunkle und rote Beeren, dahinter Pfeffer, schwarze Oliven, dunkle Schokolade und etwas Leder. Mit der Zeit bringt die dezente Nuance von reifen Aprikosen eine **wunderbare Frische**. Am Gaumen zeigt dieser Côte-Rôtie erst seine Muskeln, doch die feinkörnigen und perfekt ausgereiften Tannine sorgen für eine **ausgezeichnete Harmonie aus kerniger Struktur, fülligem Schmelz und luftiger Finesse**. Auch am Gaumen viel Brombeeren und reife Zwetschgen, dazu delikate Gewürznote, etwas Schokolade und bestens integrierte Barrique. Sehr langer, komplexer Abgang mit elegantem Säurespiel und dunkler Mineralität im Kern. **Grosser Côte-Rôtie**, präsentiert sich trotz der Reife des Jahrgangs herrlich frisch und animierend. Idealer Begleiter zu Lammracks vom Grill oder Kanincheneintopf. (mh)

# Domaine La Barroche

*Direkt aus dem Herzen des Châteauneuf-du-Pape.*

Wir degustieren die Weine im neu errichteten Keller, einem kleinen Juwel. Die neuen Betontanks stammen vom gleichen Hersteller wie die von Château Cheval Blanc (1er Grand Cru Classé) in Bordeaux. Der Keller wurde bis zu 20 Meter in den Boden gegraben, der Fasskeller für den Weinausbau befindet sich also tief unter dem Boden mit regulierbarer Temperatur und konstanter Feuchtigkeit.

Die Weine lassen keine Wünsche offen, sie widerspiegeln die Region und die Traubensorten schlicht perfekt. Tauchen Sie ein in die Welt der Domaine La Barroche. **Diese traumhaften Rotweine suchen mit ihrer betörenden Finesse und ihrer verführerischen Eleganz weltweit ihresgleichen.**



– Julien Barrot –

**19.50**

**Besser als mancher Châteauneuf-du-Pape.**

**2018 Liberty**

**AOC Vin de France**

**75cl • CHF 19.50 (statt 21.50)**

18/20 • jetzt bis 2036 • Art. 252097

55% Grenache, 18% Syrah,

12% Mourvèdre, 10% Cinsault,

5% Carignan; Ausbau 18 Monate

in Foudres und Demi-Muids.

**92/100 Robert Parker's Wine**

**Advocate**

Sattes Rubinviolett. Harmonischer Auftritt. Aromen von dunklen Beeren und Früchten, begleitet von orientalischem Tabak und edlen Röstnoten, markante mineralische Würze, erinnert an Pfeffer und schwarzen Trüffel. Aromen nach mediterranen Kräutern, begleitet von dezenten Noten nach dunklen Blüten. Eleganter, finessenreicher Gaumen, reife Tannine, unterstützt von leichten Noten nach Vanille. Der Liberty endet lang und komplex mit Schmelz und seidigem Trinkfluss. **Dieser Wein lässt viele Châteauneuf-du-Pape hinter sich, zeigt Klasse, Eleganz und Harmonie.** (pt)

Region  
Châteauneuf-  
du-Pape



**35.60**

**Umwerfender Châteauneuf.**

**2018 Julien Barrot**  
**Châteauneuf-du-Pape AOP**  
**75cl • CHF 35.60** (statt 39.50)  
Art. 252091  
**37.5cl • CHF 19.50** (statt 21.70)  
Art. 252092  
**150cl • CHF 75.–** (statt 84.–)  
Art. 252093  
18+/20 • jetzt bis 2042  
62% Grenache, 18% Mourvèdre,  
13% Syrah, 7% Cunoise;  
von 70- bis 80-jährigen Reben.  
Ausbau 22 Monate in grossen  
Eichenfässern (Foudres). **92/100**  
**Robert Parker's Wine Advocate**

Strahlendes Rubinviolett. Finessenreicher, eleganter Auftritt. Komplexe Aromen nach frischen, dunklen Waldbeeren und Pflaumen, untermalt von floralen Noten, Provence-Kräutern, süssem Tabak und Lakritze, begleitet von einer subtilen, steinigen Mineralität. **Am Gaumen elegant, finessenreich** und sehr jugendlich, schwarzbeerig mit floralen Anklängen. **Feine, reife Tannine**, zu packende Mineralität. Kräftiger, anhaltender Abgang, mineralisch-würzig geprägt. (pt)



**95.–**

**Rarität der Extraklasse.**

**2018 Pure**  
**Châteauneuf-du-Pape AOP**  
**75cl • CHF 95.–** (statt 105.–)  
Art. 252094  
20/20 • jetzt bis 2050  
97% Grenache, 3% weitere einheimische Sorten; Ausbau 22 Monate in grossen, gebrauchten Eichenfässern (Foudres). **95/100**  
**Robert Parker's Wine Advocate**

Strahlendes Rubinviolett. Eleganter, komplexer Auftakt. Aromen von schwarzen und roten Waldbeeren, eingemachten Himbeeren, Cassis und einem Hauch Heidelbeeren, begleitet von süssem Tabak, Sandelholz und Lakritze. Subtile florale Noten nach Lavendel und Veilchen. Dezent Mineralität, erinnert an nassen Kalk. **Am Gaumen die pure Eleganz, feinkörnige Tannine, fantastische Struktur** und betörender Schmelz ohne Ende. Frische Waldbeeren mit mineralischer Würze, mediterrane Kräuter, reife Walderdbeeren und Kirschen. **Der Pure endet lang und kräftig** mit tieffruchtigen Aromen und faszinierender Harmonie. (pt)

# Clos du Caillou

*Bio-Spitzenweingut im Châteauneuf-du-Pape.*

Besitzerin Sylvie Vacheron und ihre Tochter Marilou machen auf Clos du Caillou alles richtig. Mittlerweile ist die ganze Familie involviert, auch der Bruder von Marilou. Wir sehen ihn hingebungsvoll bei der Pigeage.

**Die Entscheidung, voll auf die biologische Bewirtschaftung der Reben zu setzen,** zahlt sich von Jahrgang zu Jahrgang mehr aus. Das Typische am Jahrgang 2018 macht sich auch bei den Weinen von Clos du Caillou stark bemerkbar. Sie sind elegant, finessenreich und zugänglich, mit einer atemberaubenden Präzision und Eleganz. **So gross die Qualität ist, so klein ist aber leider die Menge.** Marilou spricht von einem Jahrgang «pour les vigneron». Meistens mögen die Winzer keine hochkonzentrierten Fruchtbomben, sie bevorzugen eher die Eleganz in den Weinen. Und natürlich den Trinkfluss.

Clos du Caillou hat eine bedeutende Gemeinsamkeit mit der Domaine La Barroche und dem legendären Château Rayas: Ihre Reben stehen zu einem grossen Teil auf den kühleren Sandböden **in den weltberühmten Lieu Dits Les Rayas und Pignan.** Das ist ein grosser Vorteil in trockenen und warmen Jahren.

**Darum erstaunt auch die hohe Qualität ihrer Gewächse nicht, sie sind stets elegant und harmonisch, gleichzeitig aber auch konzentriert, jedoch nie opulent.**

Wir stehen auf dem Plateau nordöstlich von Châteauneuf-du-Pape und blicken in die Weite. Vor uns die imposante Rhône und das edle Terroir Les Rayas, das für seine herausragenden Weine höchste Anerkennung genießt. Sand, komprimierter Sand, Sandblöcke, die sogenannten «Safres», wohin das Auge reicht. Wir sind uns erst jetzt bewusst, warum die Gewächse aus dieser Gegend so eigenständig sind und einen so guten Ruf besitzen. **Der Ort ist magisch, er strahlt eine gewisse Kühle und Gelassenheit aus.**

Liebe Kundinnen und Kunden, Clos du Caillou keltert Weine von ungeahnter Feinheit und Klasse. **Lassen sie sich diese Preziosen nicht entgehen.**



– Marilou Vacheron –

**30.50**

**Absoluter Genuss-Preis-Knaller.**

**2018 Châteauneuf-du-Pape**

**75cl • CHF 30.50 (statt 35.–)**

19/20 • jetzt bis 2036 • Art. 250849

85% Cunoise, 10% Mourvèdre, 5% Syrah; aus 30- bis 50-jährigen Reben; Ausbau 15 Monate in gebrauchten Foudres.

**90/100 Robert Parker's Wine Advocate**

Sattes Rubinviolett. Komplexer, tief-fruchtiger Auftakt. Aromen von dunklen Beeren, Pflaumen, roten Kirschen, dazu Lakritze, Veilchen und markante Mineralität. Eleganter, fein-fruchtiger Gaumen. Wieder viel dunkle Frucht, feinkörnige Tannine, toller Schmelz mit würzig-mineralischen Noten. Komplexer, kräftiger Abgang mit Finesse und Harmonie. **Grandioser Châteauneuf-du-Pape zum unschlagbaren Preis.** (pt)

## Region Châteauneuf- du-Pape



– Das Team von Clos du Caillou (v.l.n.r.): Bruno Gaspard, Marilou Vacheron, Sylvie Vacheron –



**121.50**

Meisterwerk, ganz nah an der Perfektion.

2018 La Réserve  
AOC Châteauneuf-du-Pape  
75cl • CHF 121.50 (statt 135.–)  
19+/20 • 2023 bis 2048 • Art. 250850  
65% Grenache, 35% Mourvèdre;  
aus 60- bis 100-jährigen Reben;  
Ausbau 90% in Demi-Muids (600  
Liter, 15% neue und 85% gebrauchte)  
und 10% in Tonamphoren, während  
14 Monaten. **96-98/100 Robert  
Parker's Wine Advocate**

Strahlendes, sattes Rubin. Enorm vielschichtiger Auftakt. Zeigt Tiefe, Eleganz und Harmonie. Subtile Aromen von frischen Walderdbeeren, frischen Pflaumen, schwarzen Bergkirschen und etwas Vanille, Zedernholz, Lakritze und Zimt. **Eleganter, atemberaubender Gaumen, tief und komplex.** Dunkle, wilde Beeren, hoch mineralische Anklänge erinnern an schwarzen Trüffel, untermalt von frischem Espresso, edlem Tabak und mediterraner Würze. **Unendlicher, finsessenreicher Abgang mit viel Power und einsamer Klasse.** (pt)



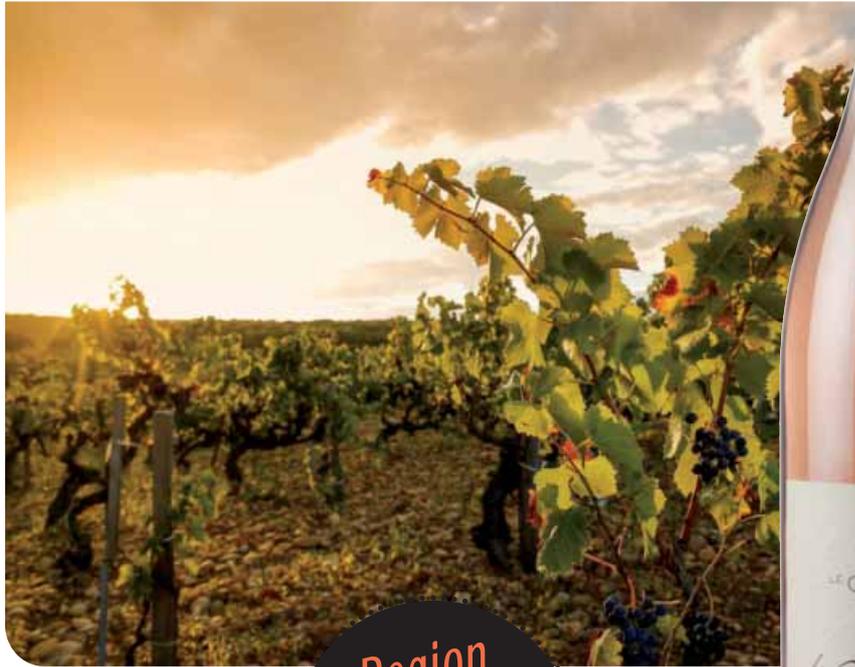
**49.50**

Erlebnis voller raffinierter Finessen.

2018 Les Safres  
AOC Châteauneuf-du-Pape  
75cl • CHF 49.50 (statt 55.–)  
Art. 250835  
18+/20 • jetzt bis 2038  
Aus 50- bis 60-jährigen Reben;  
Ausbau 17 Monate in gebrauchten Foudres.

Strahlendes Rubin. Harmonischer und sehr kompakter Auftakt. Nach einigen Minuten Aromen von roten, wilden Beeren, frischen Kirschen und dunklen Steinfrüchten mit Anflügen von dunklen Rosen, frischem Tabak, Zedernholz, Kaffee und kandierten Orangen. Sehr komplex und edel. Toller Gaumen, elegant und vielschichtig mit komplexen, dunkel-fruchtigen Aromen. **Der Les Safres ist ein charaktvoller, eleganter und finsessenreicher Châteauneuf.** Er endet sehr langanhaltend und komplex mit markanter Frucht und steiniger Mineralität. (pt)

# Clos du Caillou



Region  
Côtes-du-  
Rhône



12.60

**Der frisch-fruchtige Sommer-Rosé.**

2019 Le Caillou Rosé

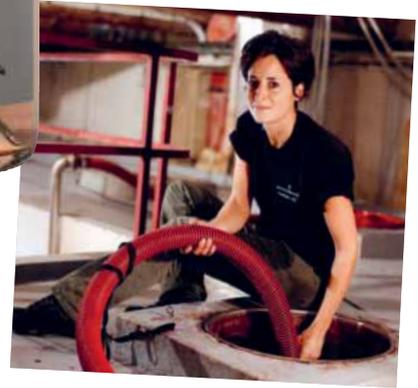
AOC Côtes-du-Rhône

75cl • CHF 12.60 (statt 15.80)

16/20 • jetzt bis 2023 • Art. 250832

55% Grenache blanc, 15% Cunoise, 15% Syrah, 15% Mourvèdre

Helles Lachsrosa. Expressiver Auftakt. Fruchtbetonte Aromen nach exotischen Früchten, Grapefruit, frischer Zitrone und gelben Steinfrüchten. Straffer, trockener Gaumen mit enormer Frucht und viel Frische. Wieder Grapefruit und Pfirsich mit toller Säure und angenehmer Länge. **Ein Rosé wie aus dem Bilderbuch, der Sommer kann kommen.** (pt)



18.90

**Toller Apérowein, herrlich unkompliziert.**

2019 Bouquet des Garrigues Blanc  
AOC Côtes-du-Rhône

75cl • CHF 18.90 (statt 21.–)

17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 250847

40% Clairette, 30% Grenache blanc, 20% Viognier, 10% Bourboulenc.

Helles Zitronengelb. Fruchtiger, frischer Auftakt. Aromen von reifem Apfel, frischer Birne, intensiver Nektarine und reifer Zitrone, leichte Noten nach wilden Blüten und Mandeln. **Toller, straffer Gaumen mit Schmelz, Harmonie und Trinkfluss.** Mittlere Länge mit frischem, leicht mineralischem Abgang. (pt)



18.90

**Grenache zum Verlieben.**

2017 Bouquet des Garrigues

Rouge

AOC Côtes-du-Rhône

75cl • CHF 18.90 (statt 21.–)

17+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 250851

85% Grenache, 10% Syrah,

5% Carignan & Mourvèdre.

**90-93/100 Robert Parker's Wine Advocate**

Strahlendes Rubinrot. Zugänglicher Auftakt. Feinfruchtige Aromen nach wilden Himbeeren und vollreifen roten Kirschen. **Toller Garrigues-Charakter, etwas Thymian und Rosmarinblüten.** Seidiger Gaumen, frische, betörende Frucht. Wieder rote Beeren und Pflaumen mit dezenten Noten nach Pfeffer und blauen Blüten. Gute Säure und mittelkräftiger Abgang. **Sensatio-neller Rotwein, Grenache in seiner bekömmlichsten Form.** Wir konnten nochmals etwas Weniges nachkaufen für Sie – profitieren Sie davon! (pt)

# Domaine Gauby

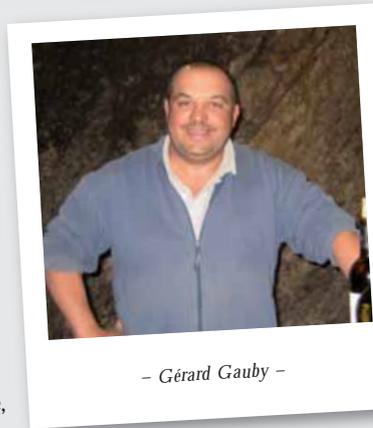
*Kult bei Weinliebhabern aus aller Welt.*

Die Domaine Gauby keltert Weine, die sich ganz der Frische und Eleganz verschrieben haben, dazu kommt noch ein tiefer Alkoholgehalt, der in dieser Region eher die Ausnahme unter den Weingütern bildet.

So entstehen Weine **von sagenhafter Leichtigkeit** ohne aber an Tiefe, Länge und Komplexität zu verlieren.

Frische Frucht und ausgeprägte Mineralität stehen im Zentrum.

Liebe Kundinnen und Kunden, freuen Sie sich mit uns auf die Weine der Domaine Gauby, die bei den Liebhabern aus der ganzen Welt schon Kultstatus erreicht haben **und in den besten Restaurants der Welt zu finden sind.**



– Gérard Gauby –



**77.40**

**Aristokratische Eleganz und gigantisches Potenzial.**

**2017 La Muntada**  
AOC Côtes du Roussillon Villages

**75cl • CHF 77.40** (statt 86.–)  
19/20 • jetzt bis 2045 • Art. 252777  
45% Grenache, 45% Carignan,  
5% Syrah, 5% Mourvèdre.  
Ausbau in Beton und Stockinger-Holzcuvées.

Hochkomplexer Auftakt. Aromen von wilden Kirschen und roten Johannisbeeren, gepaart mit reifen Himbeeren, Blaubeeren und dunklen Pflaumen. Grandiose Mineralität. Am Gaumen dicht verwoben, feingliedrig und hoch-elegant. Im Nachhall kräftig mit enormer Länge. Für mich **einer der elegantesten Weine Frankreichs**. Unbedingt einige Stunden vor dem Genuss dekantieren. **Der La Muntada kann noch Jahrzehnte im Keller reifen.** (pt)



**19.50**

**Genüsslicher Einstieg in die berühmte Domaine Gauby.**

**2018 Le Calcinaires Rouge**  
AOC Côtes du Roussillon Villages

**75cl • CHF 19.50** (statt 22.–)  
16 +/20 • jetzt bis 2030 • Art. 253122  
50% Syrah, 25% Mourvèdre, 15% Grenache, 10% Carignan. Ausbau in Inox, Beton und Stockinger-Holzcuvées.

Mittleres Rubinviolett. Fruchtbetonter Auftakt. Nach Belüftung Aromen von roten wilden Beeren und Steinfrüchten wie Pflaumen, Weichselkirschen und eingemachten Himbeeren. Wirkt sehr frisch und leichtfüßig. **Am Gaumen mittelkräftig mit reifen Tanninen und erfrischender Frucht.** Der Calcinaires endet rotfruchtig mit mittlerer Länge. Auch zu Fisch vom Grill ein überaus angenehmer Begleiter. Bitte nicht wärmer als mit 15°C genießen. (pt)



**34.90**

**Betörende Noblesse.**

**2017 Vieilles Vignes Rouge**  
AOC Côtes du Roussillon Villages

**75cl • CHF 34.90** (statt 38.–)  
18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 249569  
30% Syrah, 10% Mourvèdre, 25% Grenache, 35% Carignan; Ausbau in Beton und Stockinger-Holzcuvées. Die Reben sind zwischen 30 und 125 Jahre alt.

Tiefe Aromen von roten Pflaumen, roten Kirschen, einem Hauch Blaubeeren und Cassis mit Anflügen von frischen Erdbeeren und Waldhimbeeren, begleitet von frischen, mediterranen Kräutern. **Hochkomplexe Nase!** Am Gaumen sehr nobel und elegant mit dichten, reifen Tanninen und betörender Mineralität. Der Vieilles Vignes endet lang, elegant und kräftig mit würzig-mineralischem Finale. **Unbedingt 1-2 Stunden vor dem Genuss dekantieren.** (pt)

# Château de Beaucastel

Famille  
Perrin

*Die berühmte Legende aus der südlichen Rhône.*

Das legendäre Château de Beaucastel ist seit Jahrzehnten untrennbar mit der Familie Perrin verbunden und **der unbestrittene «Primus inter Pares» in der südlichen Rhône**. Unser langjähriger **Freund und Partner Heiner Lobenberg hat Beaucastel kürzlich besucht**. Wir freuen uns sehr, dass er seine facettenreichen Erfahrungen und Eindrücke hier zusammengefasst hat.

Als einer von wenigen Betrieben verwendet Beaucastel noch alle 13 zugelassenen Traubensorten für den roten Châteauneuf. Sie werden getrennt angebaut und erst danach assembliert. Grenache ist der Körper, Syrah der Muskel und Mourvèdre, die den grössten Anteil ausmacht, das Rückgrat.

Beaucastel ist ein einziger Weinberg, zusammenhängend mit total 80 ha. Das Terroir ist überwiegend weisser Lehm und Kalkstein. Ähnlich wie Barolo. **Das macht Beaucastel so einzigartig, so unvergleichlich**. Beaucastel liegt am nördlichen Rand der Appellation mit fast ausschliesslich flachen Lagen, die in Mistralrichtung stehen, es gibt hier enorm viel Wind. Hier ist es deutlich kühler als in fast allen anderen Weinbergen in Châteauneuf. Die Trauben werden hier einfach nicht so sehr gekocht und dadurch geraten die Weine so viel eleganter. **Und seit vielen, vielen Jahren legt man auf diesem Château den Fokus auf Eleganz und nicht auf Kraft**.

Die Familie Perrin arbeitet auf Beaucastel schon seit langer Zeit biologisch organisch (zertifiziert), aber es wird nicht beworben. **Ihre Weine sind sehr langlebig und liegen immer unter den Top-5 im Châteauneuf**.



– La famille Perrin –

**79.90**

**Der wohl berühmteste Châteauneuf.**  
2017 Château de Beaucastel  
Châteauneuf-du-Pape Rouge AOC  
75cl • Fr. 79.90 (statt 89.–) • Art. 251299  
37.5cl • Fr. 41.90 (statt 46.50) • Art. 251300  
150cl • Fr. 164.70 (statt 183.–) • Art. 251292  
19/20 • jetzt bis 2050  
93-95/100 Robert Parker's Wine  
Advocate

Der traditionsreiche Château Beaucastel von Familie Perrin ist der wohl bekannteste und begehrteste Châteauneuf-du-Pape. Mourvèdre, Grenache, Syrah, Counoise, Cinsault und Terre Noir, Muscardin sowie Vaqueyrese. Alle Rebsorten werden separat vinifiziert. Die Nase des Beaucastel 2017 unterscheidet sich stark von 2015 und 2016. **Ein unendlicher Charmeur, aber auch ein Spezialfall:** Selten habe ich einen Beaucastel in den letzten Jahren probiert, der demassen stark von der Mourvèdre dominiert wird. Die Mourvèdre führt dazu, dass die Weine **schon jung eine unglaubliche Reife und üppige Samtigkeit** ausstrahlen. Das macht grosse Freude, und man vermutet, dass der Wein **bereits nach fünf bis acht Jahren seine erste, perfekte Trinkreife** erreichen könnte. (hl)

Region  
Châteauneuf-  
du-Pape



130.–

**Perfektes Powerpack voller Beschwingtheit und Frische.**

2018 Château de Beaucastel Blanc  
Roussanne Vieilles Vignes • Châteauneuf-du-Pape Blanc AOC  
75cl • Fr. 130.– • Art. 251293 • 20/20 • jetzt bis 2032

Das ist der älteste Plot auf Beaucastel. Ein Grossteil wurde 1908 gepflanzt, aber schon als der Urgrossvater Beaucastel übernahm, standen hier alte, veredelte Roussanne-Reben. **Wir sind also bei einem durchschnittlichen Alter von 120 Jahren und mehr.** Winzige Erträge unter 20 hl/ha. Das Famose an diesem Wein ist, dass er trotz 80% Neuholz und trotz 100% Roussanne **so unglaublich leicht und beschwingt ist. Genau deshalb ist es einer der ganz grossen Weissweine der Welt.**

Die Nase ist hochreif, aber auch sehr fein. Saftige Quitte, natürlich auch Rosmarin, das ist der Roussanne so eigen. Aber auch sehr schönes Caramel, dazu Salz- und Zitrusnoten, etwas Grapefruit und Zitronengras, passt wunderbar zu dieser Reife und dieser Süsse, **das schafft die Balance. Die Nase ist ein Gedicht!** Auch der Mund kommt nicht so wuchtig daher, wie man es von 2018 hätte befürchten müssen. **Natürlich ist die Roussanne total konzentriert, unglaublich dicht und reif, hat von allem viel. Dennoch ist der Wein nicht süss, pappig und breit, sondern er bleibt frisch.** Er zieht mit Zitronengras und Grapefruit durch die immense Dichte der Roussanne. **Ganz klar ein Wein für die Essensbegleitung.** Der Wein endet im Unendlichen, alles bleibt aber schön frisch. Das ist ein grosses Teil, das aber nicht jedem gefallen wird, weil es nicht filigran ist, sondern bei **aller Beschwingtheit und Frische eine Wuchtbrumme bleibt.** Aber sie kommt nicht süss und pappig daher, sondern besticht mit ihrer dramatischen Mineralität. (hl)

26.–

**Enorm viel Wein fürs Geld: der Geheimtipp von Beaucastel.**

2017 Coudoulet de Beaucastel • Côtes-du-Rhône AOC  
75cl • Fr. 26.– (statt 29.–)  
17+/20 • jetzt bis 2034 • Art. 251294

Der limitierte Coudoulet vom weltbekannten Château de Beaucastel vereint die Klasse eines Châteauneuf-du-Pape mit dem Trinkvergnügen eines Côtes-du-Rhône. Ein Blend aus Grenache, Mourvèdre, Syrah und Cinsault. Internationale Bewertungen: **Parker's Wine Advocate 91–93/100, Jeb Dunnock 91/100**

Coudoulet liegt jenseits der Strasse, wo Châteauneuf-du-Pape als Appellation endet. Deshalb ist es nur ein Côtes-du-Rhône. **In Wahrheit aber ist es vom Rebalter, der Zusammensetzung und auch der Bearbeitung ein klarer Châteauneuf-du-Pape, sogar ein ultrafeiner und sehr chicer.** Biodynamische Weinbergsbearbeitung, vollständige Entrappung, spontane Vergärung im Holzfuder, Ausbau in grossen Holzfässern. Dieser Wein ist fast identisch mit dem Beaucastel, nur feiner. Er kostet aber nur ein Drittel und ist gastronomisch der perfekte Wein für die nächsten 20 Jahre.

**Extreme, reiche und reife Frucht.** Tolle, rotfruchtige Süsse, fast schwarze Himbeere, Kirsche, Holunder von der Mourvèdre und helles Lakritz. Dann feine provenzalische Würze mit Salz, Johannisbrotbaum und einer von der Mourvèdre stammenden Holundrigkeit. **2017 war DAS Jahr für Mourvèdre. Das verleiht dem Wein eine unglaubliche Würze und einen einzigartigen Stil.** Auch im Mund eine unglaubliche Würzigkeit, zusammen mit seidiger, butterweicher Tanninschärfe. Lang, salzig. Reife Pflaume und Kirsche. Aber eben auch fast schwarze Himbeere, dunkle Erdbeere. Grossartiger Wein! (hl)

# Château de Beaucastel

Famille Perrin



Vintage-Release, direkt vom Château

**2003 Château de Beaucastel**  
Châteauneuf-du-Pape rouge AOC  
75cl • Fr. 98.–  
19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 252089

**2009 Château de Beaucastel**  
Châteauneuf-du-Pape rouge AOC  
75cl • Fr. 98.–  
19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 252090



**17.80**

**Rosé-Prominenz für schönste Garten-Momente.**

**2019 Miraval Rosé • Côtes de Provence**  
75cl • Fr. 17.80 (statt 19.80)  
16+/20 • jetzt bis 2024 • Art. 251295

Ein absoluter Glamour-Kultwein. Und auch ein bisschen Klatsch wegen den **Besitzern Angelina Jolie und Brad Pitt. Gekonnt gemacht vom Superstar der Rhône, Mitinhaber Château Beaucastel und Familie Perrin.**

Also Know-how der Spitzenklasse. Der «easy to drink»-Wein bringt einem die Stars quasi direkt in den heimischen Garten zur Grill-Party. Genau da gehört er hin.

In der Nase leichtes Pfirsich-Erdbeer-Bouquet, unterlegt mit Rosenwasser, das eine feine Leichtigkeit vermittelt. Dahinter Nuancen von Orangenzeste. Im Mund angenehm zurückhaltend mit einer feinen Bitterkeit, die die nötige Struktur bringt. **Extrem rund und geschmeidig am Gaumen.** Erbeere und ein Hauch Zitrusfrische. Ideal zu hellem Fleisch, Meeresfrüchten und mediterranen Gewürzen. Nicht der anspruchsvollste Rosé der Welt, aber **es gibt kaum einen Wein mit vergleichbarer Unbeschwertheit.** (hl)



**100/100 Punkte, einer der weltbesten Weine.**

**2017 Château de Beaucastel**  
Hommage à Jacques Perrin  
Châteauneuf-du-Pape  
Rouge AOC  
75cl • Fr. 378.– • Art. 250067  
20/20 • jetzt bis 2070  
97-100/100 Robert Parker's Wine Advocate

**Unheimlich opulent und dicht,** hyper-konzentriert und vieldimensional, ein Erlebnis der besonderen Art. Was dabei fast noch mehr imponiert, ist **seine zugleich fast burgundische Feinheit, seine seidige Finesse.** Dazu eine grossartige, salzige Mineralität, Steinsalz, Trüffel und gebratenes Fleisch in dichtem Kirsch-Brombeer-Blaubeersaft mit knackiger Säure. Irgendwie zwischen Richebourg, Châteauneuf und einem grandiosen Côte-Rôtie. Jung, noch total verschlossen, **ein Langläufer und einer der grössten Weine Frankreichs und der ganzen Welt.** (hl)



**59.–**

**Saftiger, langer, dunkler Gigondas aus uralten Reben.**

**2017 Gigondas**  
Domaine du Clos des Tourelles  
75cl • Fr. 54.– (statt 59.–)  
19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 251291  
Internationale Bewertungen: Parker's Wine Advocate 96–98/100, Galloni 95/100, Jeb Dunnock 94–96/100. 100% Grenache.

Mitten im Dorf Gigondas auf fast 300 m ü. M. gelegen. **Uralte Prephyloxera-Reben. Ein legendärer Besitz und vielleicht die schönste Domaine in Gigondas überhaupt.** Vor vielen Jahren von der Familie Perrin (Château de Beaucastel) gekauft. Der grösste Teil des Grundes ist leichter Sand, **also ist immer eine markante Eleganz in den Weinen.**

Der 2017 Clos des Tourelles ist **in der Nase sehr dunkelfruchtig, reif und extrem würzig.** Stärkere und viel intensivere Frucht als 2016, aber sie steigt weicher und harmonischer in die Nase. Blaubeere neben schwarzer Kirsche. Feine Lakritze, tolle Länge. **Am Gaumen schöne Frucht, aber auch überraschend grandiose Frische.** Reichere, süssere und viel offenere Frucht als 2015. Tannine wie Samt und Seide, nichts tut weh. Die Gigondas-Weine von 2017 dürften schon nach 5 bis 8 Jahren eine schöne Trinkreife erreichen. **Saftig, lang, dunkel und fruchtstark** mit viel Lakritz, was ja immer ein Zeichen für die hohe Reife des Jahrganges ist. (hl)

# Wissenswertes über Châteauneuf-du-Pape.

Die AOC Châteauneuf-du-Pape ist eine der berühmtesten Appellationen auf der ganzen Welt. Als in den 1930er-Jahren die Appellation d'Origine Controlée (AOC) in Frankreich ins Leben gerufen wurde, war Châteauneuf-du-Pape (CDP) die erste Zone, wo fünf Gemeinden den Zuspruch als Appellation d'Origine Protégée (AOP) bekamen. **Die erste Appellation d'Origine Controlée war 1936 geboren.**

## Wetterextreme:

Die Anbaufläche beträgt ca. 3500 ha, die AOC liegt mit rund 40 m ü.M. sehr tief, das mediterrane Klima ist warm und trocken.

**Die letzten Jahre waren jedoch von Wetterextremen geprägt:**

---

**2019** waren Temperaturen gegen 45°C keine Seltenheit.

---

**2018** regnete es dafür vom April bis in den Juni hinein fast ununterbrochen. Das führte zu enormen Einbussen, Mehltau und Verrieselung waren kaum in den Griff zu bekommen.

---

**2017** war wohl das extremste Jahr, es fiel kein Tropfen Wasser von März bis November. Ein enormer Trockenstress bahnte sich an. Die Winzer sind je länger je mehr gezwungen, auf teure und intensive Bewässerungssysteme zurückzugreifen. Nicht alle können mit diesen Verhältnissen umgehen, so sind die Unterschiede in der Qualität der Weine zum Teil dramatisch.

---

## Traubensorten:

Es dürfen **13 verschiedene Sorten** verwendet werden. Die wichtigste ist **Grenache**, gefolgt von **Syrah**, **Cinsault**, **Mourvèdre** und **Carignan**. Warum so viele Sorten? Ganz einfach: Sie alle haben unterschiedliche Reifezeitpunkte, und man konnte und kann auch noch heute durch die Wahl in der Assemblée den Wein je nach Jahrgang harmonischer ausbauen. Für die Weissweine (nur 5% der Produktion!) gilt dasselbe. **Eigentlich ist weisser Châteauneuf-du-Pape eine Rarität.** Gute Weine entstehen vor allem aus **Grenache Blanc**, **Clairette** und **Roussanne**.

## Böden und Lagen:

Von Lagen zu sprechen wäre etwas verwegen, es sind eher «Zonen» als Einzellagen. Unter einer Lage stellt man sich eher etwas in sich Geschlossenes vor, so wie Chambertin im Burgund oder die Wehlener Sonnenuhr an der Mosel. Diese Merkmale weisen die folgenden vier wichtigsten CDP-Zonen nicht auf.

---

**La Crau:** Eine weltberühmte Lage östlich von CDP. Der Boden ist mit den berühmten Gallets Roulé (runde Quarzitsteine) komplett übersät. Das ist der am meisten verbreitete Boden in der ganzen Appellation. Er heizt sich tagsüber auf und gibt in der Nacht die Wärme an die Trauben wieder ab. Was in den kühlen 70-ern und 80-ern noch erwünscht war, wird heute zu einem Problem.

---

**Les Rayas:** Nicht nur der Name des rarsten Weins der AOC, sondern auch das absolut beste Terroir in Châteauneuf-du-Pape. Hier befinden wir uns nordöstlich auf einem Plateau mit komprimierten Sandböden, den Les Saffres. Kühlere Böden gibt es sonst nirgends. Die Reben hier sind sehr begehrt und kaum zu erwerben.

---

**Pignan:** Gleich neben Les Rayas gelegen, mit wunderbaren Kalkböden. Der Boden ist steiniger und mit Kalkbrocken übersät. Auch diese Zone ist heiss umworben.

---

**Les Pieds Longs:** Nordwestlich von CDP gelegen. Die Böden sind schwerer als in Pignan. Schwemmland und Molasse herrschen hier vor. Sehr gut geeignet für Mourvèdre und Syrah.

---

# Domaine du Tunnel

## Weltklasse-Syrah aus Cornas.

**M**itten im Dorf Saint-Péray in der Nähe von Valence treffen wir Stéphane Robert in seiner kleinen Vinothek. Zusammen fahren wir in die steilen Reben von Cornas und stoppen in einer Parzelle, die Stéphane vor über 20 Jahren neu bepflanzt. Er war der einzige in ganz Cornas, der diesen Flecken zu neuem Leben erweckte. **Allen anderen Winzern war es hier viel zu steil.**

Der Boden hier ist etwas ganz Besonderes. Mehr oder weniger besteht die ganze AOP Cornas aus einem Granit-Terroir. An einigen Stellen ist der Stein noch älter und stark verwittert. Das gefällt der Sorte Syrah, auf solchem Untergrund – ähnlich wie in der berühmten AOP Hermitage – fühlt sie sich besonders wohl.

Stéphane ist richtiggehend begeistert vom Jahrgang 2019: **«Es ist nach 2017 und 2018 bereits der dritte exzellente Jahrgang in Folge!»** Das gibt es in dieser Superqualität nicht oft.

Zurück auf dem Weingut führt uns Stéphane in seinen Tunnel – **einen alten, stillgelegten Eisenbahntunnel. Darin lagern seine Schätze**, gebrauchte Barriques und Demi-Muids, gefüllt mit dem sagenhaften Jahrgang 2019.

**Die Degustation haut uns fast um.** Schon der Basis-Cornas brilliert mit unglaublicher Harmonie und Eleganz (19/20!). Dann kommen aber noch **«Vin Noir» und «Pur Noir», die beiden Selektionen aus rund 100-jährigen Syrah-Stöcken. Beide mit 20/20!** Diese Fässer sind sowas von genial, am liebsten würden wir sie alle für uns abfüllen lassen. Mag seltsam klingen, aber: Diese intergalaktischen Syrahs werden auch bei Ihnen **bisher unbekannte Weinemotionen** auslösen.



– Stéphane Robert im ehemaligen Bahntunnel und jetzigen Keller der Domaine du Tunnel. –



**58.50**

**Rarität aus 100-jährigen Marsanne-Reben.**

**2019 Pur Blanc  
AOC Saint Péray**

**75cl • CHF 58.50 (statt 65.–)**

19+/20 • 2022 bis 2037 • Art. 253064  
100% Marsanne aus 100-jährigen Reben,  
aus Rebberg mitten im Dorf Saint Péray;  
Ausbau 12 Monate in französischen  
Barriques und Demi-Muids.

Helles Goldgelb mit Silber. Duftender, komplexer Auftakt. Tiefe Aromen von kandierten Ananas, frische Mango, Pfirsich, unterlegt mit konfierten Orangenzensten, Marzipan, etwas Brioche und dezent kalter Rauch. Markante Mineralität erinnert an Feuerstein und Granit. **Fantastischer Gaumen, viel Schmelz, grandiose Textur mit komplexen Aromen.** Wieder sehr exotisch mit dezent floralen Noten. Im kräftigen und langen Finish mineralisch geprägt. **Ein rarer Weisswein aus einer der kleinsten AOC Frankreichs.** (pt)

Region  
**Cornas**



– Das Städtchen Cornas. –



**36.–**

**Betörender Côtes du Rhône  
in Weiss.**

**2019 Roussanne  
AOC Saint Péray**  
75cl • CHF 36.– (statt 40.–)  
18+/20 • jetzt bis 2034  
Art. 253062  
100% Roussanne, aus 50- bis 80-jähri-  
gen Reben; Ausbau 12 Monate in  
französischen Barriques.

Helles Zitronengelb. Eleganter Auftakt.  
Anmutige Aromen von frischen Quitten,  
kandierte Orangenschalen, untermalt  
von Mandeln, dazu edle Vanille mit  
Noten von Wiesenkräutern und frischer  
Hefe. **Am Gaumen voller Finesse und  
Eleganz.** Subtile Aromen von Orangen-  
schalen und Quittengelée mit leichten  
Anflügen von Jasmin und kandierte  
Zitronen. Milde Säure wird von der  
Mineralität bestens aufgefangen. **Der  
Roussanne endet mittelkräftig und  
komplex mit viel Charakter und  
Tiefe.** (pt)



**49.50**

**Finessenreicher Super-Syrah.**

**2019 Cornas  
AOC Cornas**  
75cl • CHF 49.50 (statt 55.–)  
19/20 • 2023 bis 2045  
Art. 253065  
100% Syrah, Ausbau 12 Monate in  
französischen Barriques.

**Wohlverstanden: Das ist der Basis-  
Cornas!** Sattes Rubinviolett. Eleganter  
und tiefer Auftakt. Aromen von Stein-  
früchten und roten Waldbeeren, roten  
Kirschen, Lakritze, Cassis, untermalt  
von geräuchertem Speck, schwarzen  
Olivens, Veilchen und Pfeffer. Traum-  
hafte mineralische Noten nach Schiefer  
und Granit. **Kompakter, eleganter  
Gaumen, dunkle Früchte, rote Bee-  
ren, untermalt mit würzig-minerali-  
schen Noten, lang und anhaltend  
im Abgang.** (pt)

# Domaine du Tunnel



– Zu Gast bei Stéphane Robert (l.):  
Roger Maurer, Pier Tognini –

36.–

**Fantastischer St-Joseph, finessenreich und trinkfreudig.**

**2019 Saint Joseph**

**AOC Saint Joseph**

**75cl • CHF 36.– (statt 40.–)**

18/20 • jetzt bis 2032

Art. 253068

100% Syrah, Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Mittleres Rubinviolett. Fruchtiger Auftakt. Typische Aromen von Pflaumen, Brombeeren und Kirschen, gepaart mit Gewürzen, Oliven und blauen Veilchen. **Wunderbarer, finessenreicher Gaumen.** Wirkt unglaublich trinkfreudig mit seidigen Tanninen und toller Frucht. Mittelkräftig im Abgang mit leicht mineralischen Noten. **Ein fantastischer Syrah,** kann man jetzt schon genießen, sein Potenzial ist aber nicht zu unterschätzen. (pt)



67.50

**Syrah-Gigant aus 100-jährigen Reben.**

**2019 Cornas Vin Noir**

**AOC Cornas**

**75cl • CHF 67.50 (statt 75.–)**

20/20 • 2025 bis 2052 • Art. 253066

100% Syrah; aus 100-jährigen Reben. Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Sattes Rubinviolett. Hoch komplexer Auftakt. Dezent Anflüge von tief-fruchtigen Noten, reife Waldbeeren, rote Pflaumen, floral mit markant mineralischem Druck, edle Würze, gepaart mit subtilen Noten nach geräuchertem Speck und Oliven. **Am Gaumen eine berauschte Textur, feingliedrig mit enormer Präsenz und Länge. An Eleganz und Finnesse kaum zu überbieten.** Anflüge von schwarzen Pflaumen und wilden Himbeeren, untermalt von mineralischen Noten, würzigen Aromen und blauen Veilchen. Kräftiges, elegantes Finish, langanhaltend mit unglaublicher Frische. **Ein Syrah von absoluter Spitzenklasse.** (pt)

135.–

**20/20 für den imposanten Weltklasse-Syrah!**

**2019 Pur Noir**

**AOC Cornas**

**75cl • CHF 135.– (statt 155.–)**

20/20 • 2027 bis 2055 • Art. 253067

100% Syrah aus über 100-jährigen Reben, gedeiht auf einem Plateau mit perfekter Ausrichtung und komplett verwittertem Granit; Ausbau 12 Monate in französischen Barriques.

Sattes Rubinviolett. Verschlossener, mineralischer Auftakt. Subtile Noten nach Räucherspeck, schwarzen Oliven, frischen Himbeeren, dunklen Pflaumen, gepaart mit Pfeffer, Kurkuma mit dezenteren Toastaromen. Organisch geprägte Mineralität, schwarzer Trüffel und mit leichten Noten nach Unterholz. **Atemberaubender Gaumen, feinste Tannine, perfekt verwobene Barrique, edle tieffruchtige Noten** nach wilden Beeren, Garrigue-Kräutern, Trüffeln und dunklen Blüten. Der Pur Noir scheint zu schweben, so fein und finessenreich zeigt er sich. **Unglaublich komplex, tieffruchtig und harmonisch.** Langer, anhaltender Abgang, mineralisch geprägt. Ein Wein, von dem es uns die Sprache verschlägt. Er steht dem absolut genialen 2018er in nichts nach. (pt)



# Château Unang

*Ein Schotte in der Provence.*

Region  
Ventoux

Der Name des Weingutes klingt etwas verwirrend, wir sind überrascht, dass er nichts mit Asien zu tun hat. Erstmals erwähnt wurde dieses wunderschöne Anwesen bereits im 9. Jahrhundert, schon damals wurden Reben kultiviert.



Die AOC Ventoux ist mit 7450 ha Reben bepflanzt, davon sind ca. 850 ha biologisch zertifiziert. Das Klima ist stark vom Mittelmeer beeinflusst. **Die Sonne scheint hier während 2700 bis 2900 Stunden pro Jahr, das sind Rekordwerte!** Niederschläge gibt es allenfalls im Frühling und Herbst, wenn überhaupt. Die Nächte sind deutlich kühler, **die Alkoholwerte sind damit nicht so hoch** wie in Gigondas, Rasteau oder eben in Châteauneuf-du-Pape. Wichtig ist auch der Mistral, ein kalter Wind aus dem Norden, der für dramatische Abkühlungen und Trockenheit in den Reben sorgt.

Der Schotte James King kaufte das Weingut 2001. Es erstreckt sich über 120 ha, wovon 15 ha mit Reben bestockt sind. **James produziert hochstehende Weine, die es mit ihren prominenten Nachbarn aufnehmen können.** Das Weingut ist biologisch zertifiziert, zum Teil wird biodynamisch gearbeitet.

**Mittlerweile gehört Château Unang zur Spitze am Mont Ventoux.** Damit haben wir ein Weingut mehr im Sortiment, das hochqualitative Wein keltert – aus einer AOC, die bei uns noch kaum bekannt ist. **Die Weine von James King sind eine geniale Alternative zu den teureren Weinen aus den weltberühmten Appellationen der südlichen Rhône.**

NEU  
bei Gerstl



19.50

**Die Quelle des Usang-Genusses.**  
2017 La Source  
AOC Ventoux  
75cl • CHF 19.50 (statt 22.–)  
17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 250827  
65% Syrah, 30% Grenache,  
5% Cinsault; Ausbau 12 Monate in  
gebrauchten, grossen Holzfässern.

Sattes Rubinrot. Dunkelfruchtiger Auftakt. Typische Aromen nach blauen Pflaumen, Brombeeren, Kirschen, gepaart mit Olivenpaste, etwas Rauch und schwarzem Pfeffer. Subtile Noten nach dunkeln Blüten. **Saftiger, kräftiger Gaumen, sehr harmonisch mit seidigen Tanninen, wirkt elegant und frisch.** Viel dunkle Frucht und würzig-mineralische Anklänge, dazu schwarze Oliven und florale Noten. Der La Source endet anhaltend, kräftig, mit harmonischem Finish. (pt)

NEU  
bei Gerstl



31.40

**Raritäten-Cuvée, nur in Ausnahmejahren produziert.**  
2016 La Gardy  
AOC Ventoux  
75cl • CHF 31.40 (statt 36.–)  
18/20 • 2022–2036 • Art. 250826  
85% Grenache, 10% Syrah, 5% Roussanne;  
Ausbau 12 Monate in gebrauchten Demi-Muids.

James King verwendet nur die besten Trauben für seinen Top-Wein, vor allem Grenache aus seinen ältesten Reben auf 350 m ü. M. Nur wenn es Qualität und Menge erlauben, werden die besten Fässer für die gesuchte Rarität «La Gardy» selektioniert. Strahlendes Rubingranat. Typischer Grenache-Duft. Tiefe Aromen nach eingelegten Pflaumen, wilden Brombeeren, reifen Kirschen, untermalt von leichten Gewürznoten, dunklen Blüten und organisch-mineralischen Anklängen nach Trüffeln. Voller Gaumen, feinste Tannine, milde Säure. **Hat etwas von einem Châteauneuf-du-Pape, wirkt sehr charaktervoll.** Langer Abgang mit tieffruchtigen Noten und komplexem Finish. (pt)

# Domaine La Soumade



*Die Institution in Rasteau.*

Die Domaine La Soumade wurde von **André Roméro** 1979 gegründet, die ersten Weine wurden 1990 in Flaschen gefüllt. Nach dem Önologie-Studium stößt sein Sohn Frédéric 1996 dazu, um den Vater tatkräftig zu unterstützen. Doch der eigentliche Durchbruch in der hochstehenden Weinbereitung erfolgt 2002. **Die Zusammenarbeit mit dem weltberühmten Önologen Stéphane Derenoncourt aus Bordeaux** beginnt. Weinberg- und Kellerarbeit werden optimiert, die Gewächse erhalten einen eigenen Charakter. **Qualität und Finesse steigen geradezu dramatisch an.**

Die Domaine verfügt über 26 ha Rebland, wovon 1 ha in Gigondas liegt – und zwar nicht etwa in der Fläche, sondern auf einer traditionellen Terrasse unterhalb der Dentelles de Montmirail. Das Terroir besteht aus Lehm und Kalk in verschiedenen Formen, mal eher sandig, dann wieder steinig, mit Lehm versetzt. Auf diesem Boden werden **Weine gekeltert, die für eine Lagerung bestens geeignet** sind. Die Reben sind zwischen 30 und gut 100 Jahre alt. Die Bearbeitung erfolgt nach organischen Richtlinien, es werden keine chemischen Hilfsmittel eingesetzt. Selbstverständlich wird alles von Hand gelesen und streng selektioniert auf einem Table de Trie (Sortiertisch).

Liebe Kundinnen und Kunden, wenn Sie Grenache und Syrah so richtig gerne mögen, dann sollten Sie die Weine der Domaine La Soumade nicht verpassen. Es sind **ausgezeichnete Vertreter der südlichen Rhône – und dazu preislich sehr attraktiv.**



**26.–**

**Aus den allerbesten Gigondas-Lagen.**

**2018 Gigondas • Gigondas AOC**  
**75cl • CHF 26.– (statt 29.–)**  
19/20 • jetzt bis 2037 • Art. 250537  
Grenache, Syrah; Ausbau 18 Monate in 600-Liter-Fässern.

**Die Roméros besitzen in Gigondas die höchstgelegenen Rebberge**, gleich unter den Dentelles de Montmirail. So entsteht ein Gigondas der Extraklasse. Konzentrierter Auftakt. Aromen von schwarzen Pflaumen, Kirschen, Blaubeeren mit Anflügen von eingelegten Erdbeeren und Himbeergelée. Tolle, komplexe Nase! **Am Gaumen geschmeidig mit satten, weichen Tanninen** und tiefer Säure. Würzig-mineralische Noten. Der Gigondas endet lang und anhaltend mit fruchtbetontem Finale. Passt sehr gut zu Wildgeflügel oder Ente aus dem Ofen. (pt)



**19.50**

Wie ein grosser  
Châteauneuf-du-Pape!

2017 Cuvée Prestige  
AOC Rasteau

75cl • CHF 19.50 (statt 22.–)  
18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 248985  
80% Grenache, 20% Syrah; aus  
30- bis 50-jährigen Reben.

Dunkles Rubinviolett. Komplexer, tiefer Auftakt. Geballte schwarze Frucht, Pflaumen, Brombeeren und Feigen, balsamische Noten, würzig und mineralisch zugleich, Lakritze und viel Cassis. **Betörender, eleganter Gaumen, wie ein grosser Châteauneuf-du-Pape!** Wieder viel Pflaumen und Brombeeren, viel Würze und balsamische Noten. Er endet lang und kräftig, sehr edel, tief und komplex. (pt)



**26.–**

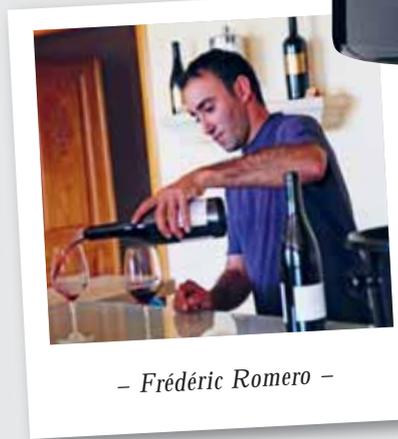
Sehr viel Côte du Rhône für  
wenig Geld.

2015 Anthéa  
AOC Côte du Rhône

75cl • Fr. 26.– (statt 29.–)  
18/20 • jetzt bis 2032  
Art. 252004

Syrah, Viognier; Ausbau 18 Monate in gebrauchten Barriques (50%) bzw. 18 Monate im Stahltank (50%).

Dichtes Rubinviolett. In der Nase, expressive Aromen von roten und schwarzen Früchten: Kirschen, reife Pflaumen und rote Johannisbeeren. Feine Noten nach Veilchen und Lavendel. Gut verwobene Barrique, nie störend oder opulent. Am Gaumen elegant und straff mit seidigen Tanninen. Gut stützende Säure und gute Länge. **Er wirkt sehr harmonisch und jugendlich, dunkle Früchte und Waldbeeren.** Der Anthéa endet lang und anhaltend mit deutlich mineralisch-würzigem Charakter. (pt)



– Frédéric Romero –



**26.–**

Rasteau der Extraklasse.

2018 Cuvée Confiante  
AOC Rasteau

75cl • CHF 26.– (statt 29.–)  
19/20 • jetzt bis 2035  
Art. 252007  
80% Grenache, 20% Syrah;  
aus 50- bis 100-jährigen Reben.

Dunkles Rubinviolett. Komplexer, tiefer Auftakt. Geballte schwarze Frucht, Pflaumen, Brombeeren und Feigen, balsamische Noten, würzig und mineralisch zugleich, Lakritze und viel Cassis. **Betörender, eleganter Gaumen, wie ein grosser Châteauneuf-du-Pape!** Wieder viel Pflaumen und Brombeeren, viel Würze und balsamische Noten. Er endet lang und kräftig, sehr edel, tief und komplex. (pt)



**14.80**

Toller Grenache-Blend für  
jeden Tag.

2017 Rasteau  
AOC Rasteau

75cl • CHF 14.80 (statt 17.–)  
18/20 • jetzt bis 2028  
Art. 248984  
80% Grenache, 20% Syrah;  
aus 10- bis 30-jährigen Reben.  
**91/100 Robert Parker's Wine Advocate**

Dunkles Rubin. Frischer, zugänglicher Auftakt. Tolle Aromen nach Pflaumen, Kirschen und dunklen Walderdbeeren. Subtiler Garrigues-Charakter, etwas Thymian, Salbei und Rosmarinblüten. Seidiger Gaumen, frische, lebendige Frucht. Wieder Waldbeeren und Pflaumen mit dezenten Noten nach Pfeffer und Kräutern. Gute Säure und mittelkräftiger Abgang. **Eine wunderbare Portion südfranzösische Lebensfreude für jeden Tag.** (pt)

# Domaine Vernay



*Die Retter des Condrieu.*

Georges Vernay, der Vater der heutigen Besitzerin Christine Vernay, ist so etwas wie der Vater des Condrieu. Die Rebstöcke am Steilhang von Condrieu wurden bis Ende der 1940er-Jahre kaum noch bewirtschaftet. Es gab starke Tendenzen, die Appellation Condrieu in die Fläche auszudehnen und die Steillagen ganz aufzugeben.

Georges Vernay hat sich erfolgreich dagegen gewehrt. Er begann, die besten Lagen von Condrieu wieder zu bepflanzen und gründete 1953 die Domaine Georges Vernay. **Heute besitzt die Familie die allerbesten Lagen von Condrieu praktisch exklusiv.** Einzig Château Grillet hat noch vergleichbar gute Lagen. Man kann ohne Übertreibung behaupten: **«Wer die Weine der Domaine Vernay nicht kennt, der kennt Condrieu nicht.»**

Die Domaine Vernay kann aber nicht nur grosse Weissweine keltern. Ihre St. Joseph und Côte-Rôtie gehören zu den gesuchtesten der ganzen Region. Auch bei den Rotweinen bleiben sich die Vernays treu. Keine überladenen Weine, hier spielt die Eleganz die erste Geige. **Schon fast burgundisch kommen die Weine daher, feingliedrig mit Finessen und traumhafter Mineralität.**

Liebe Kundinnen und Kunden, lassen Sie sich verführen von den raren Weinen der Domaine Vernay.



– Christine Vernay –

**108.–**

**Genialer Viognier mit 20/20!**

**2018 Côteau de Vernon • Condrieu AOC**

**75cl • CHF 108.– (statt 120.–)**

20/20 • jetzt bis 2033 • Art. 253080

100% Viognier aus bis zu 80-jährigen Reben; Ausbau 18 Monate in Barriques (25% Neuholzanteil).

Der «Côteau de Vernon» stammt aus dem Herzen der AOC Condrieu, aus den steilsten Lagen. **Maschinelle Arbeit ist in dieser 2.5 ha grossen Parzelle unmöglich, hier ist Handarbeit gefragt.** Helles Goldgelb. Exotischer, komplexer Auftakt. Nach Belüftung Aromen von Aprikosen, Mirabellen, gelber Mango, Orangenschale, unterlegt von Akazienhonig, floralen Noten mit Mandarinenblüten. Deutlich steinige Mineralität, die an nassen Granit erinnert. Perfekt eingebundene Barrique. **Am Gaumen harmonisch und sehr elegant,** für einen Viognier gut stützende Säure und markante Mineralität. Der Condrieu wirkt niemals fett oder opulent – im Gegenteil schon fast burgundisch. **Es ist wohl der eleganteste und feinste Wein der ganzen AOC.** (pt)



63.–

**Beeindruckend klassisch und verführerisch edel.**

**2018 Côte-Rôtie «Blonde du Seigneur»  
Côte-Rôtie AOC**

75cl • CHF 63.– (statt 70.–)

19+/20 • 2023 bis 2050

Art. 253077

95% Syrah, 5% Viognier, aus bis zu 50-jährigen Reben; Ausbau 18 Monate in Barriques (25% Neuholzanteil).

Strahlendes Rubinviolett. **Tiefer, komplexer Auftakt.** Nach Belüftung typische Aromen von schwarzen Bergkirschen, roten Pflaumen, Heidelbeeren und wilden Brombeeren, gepaart mit einer markanten Würze, die an Pfeffer, schwarze Oliven und Lakritze erinnert. Subtile Anflüge von kaltem Rauch und wohldosierter Mineralität. **Am Gaumen elegant und edel** mit atemberaubenden Tanninen, bestens integrierter Barrique und harmonischer Säure. Wieder rote Waldbeeren, dunkle Steinfrüchte und markante Mineralität, untermalt von Gewürzen und Rauchspeck. Der Côte-Rôtie endet kräftig, elegant und langanhaltend mit sagenhafter Frische. (pt)



88.–

**Geschmeidig und trotzdem hoch komplex.**

**2018 Les Chaillées de l'Enfer  
Condrieu AOC**

75cl • CHF 88.– (statt 98.–)

19/20 • jetzt bis 2030

Art. 253079

100% Viognier aus über 50-jährigen Reben; Ausbau 18 Monate in Barriques (25% Neuholzanteil).

Helles Goldgelb. Subtile Aromen von exotischen Früchten wie gelber Mango, Ananas, Papaya, unterlegt von Honig und etwas Safran, gepaart mit floralen Noten nach gelben Rosen. Markante steinige Mineralität, die an Feuerstein erinnert. **Am Gaumen harmonisch und elegant, milde Säure wird von einer markanten Mineralität unterstützt.** Wieder viel exotische Frucht und wunderbar harmonisch. Er endet elegant, komplex mit leicht salziger Note. (pt)



34.–

**Reinsortiger Syrah mit betörender Eleganz.**

**2018 Terres d'Encre  
St-Joseph AOC**

75cl • CHF 34.– (statt 38.–)

18/20 • jetzt bis 2038

Art. 253078

100% Syrah; Ausbau 12 Monate in gebrauchten Foudres.

Strahlendes Rubinviolett. **Fruchtige Aromen** von dunklen Pflaumen, schwarzen Kirschen, Blaubeeren, gepaart mit Rosmarin, Thymian, getrockneten Feigen und Oliven, Pfeffer und Lakritze. Schöne, ausgewogene Mineralität erinnert an nassen Granit. Am Gaumen sehr harmonisch mit feinkörnigen Tanninen und gut tragender Säure. Perfekt verwobene Barrique. **Der Terre d'Encre endet harmonisch und kräftig mit markanter Frucht und subtiler Mineralität.** (pt)



31.50

**Viognier der Spitzenklasse.**

**2019 Le Pied de Samson  
IGP Collines Rhodaniennes**

75cl • CHF 31.50 (statt 35.–)

18/20 • jetzt bis 2029

Art. 253076

100% Viognier

Helles Goldgelb. Frischer, expressiver Auftakt. Dieser Wein beeindruckt mit präziser Frucht und berausenden floralen Noten. Grandiose Aromen nach Nektarinen, kandierten Zitronen, weissem Pfirsich und gelben Blüten, dazu Mango und gut eingebundene Mineralität, ein Hauch Honig mit leichter Kräutervürze. **Am Gaumen besticht er mit Schmelz und Trinkfluss.** Endet mittelkräftig und anhaltend mit leicht mineralischem Finish. **Ein Viognier von absoluter Spitzenklasse, kann sich mit vielen Condrieus messen.** (pt)

# Ferraton Père & Fils



*Biologische Bijoux aus der nördlichen Rhône.*

Das Weingut Ferraton wurde 1946, gleich nach dem 2. Weltkrieg, gegründet. Nun ist Samuel Ferraton, Vertreter der 4. Generation, im Weingut. 1998 gab er dem Haus eine neue Richtung, durch eine finanzielle Partnerschaft mit dem Haus Chapoutier bei gleichzeitiger Wahrung der qualitativen Unabhängigkeit. Von nun an wurden die Rebberge biologisch und wo möglich auch biodynamisch bearbeitet. Dank dem konsequenten Verzicht auf Pestizide, Herbizide und künstlichen Dünger schützt die Biodynamik die Natur. **Zugleich wurden die Weine nach den einzelnen Parzellen gekellert und in die Flasche gebracht.** Dadurch kommt der Lagen-Charakter in den Weinen besser zum Ausdruck.

Seit 2004 arbeitet der bekannte Oenologe Grégory Viennois bei Ferraton, damals noch Mitarbeiter und Weggefährte von Stéphane Derenoncourt, dem bekannten Weinberater aus Bordeaux. Die Biodynamie setzte sich voll durch. Bereits der erste Jahrgang, der bei Ferraton unter Grégorys Aufsicht produziert wurde, ist sensationell. Die Begrenzung des Ertrages sackte bei allen Hermitage-Weinen auf unter 10 hl/ha, die anderen Lagen bringen es auch nicht auf über 20 hl/ha. **Die Qualität der Weine explodierte regelrecht.** Die Mitarbeiter konnten es kaum glauben, dass nur durch die biodynamische Bewirtschaftung der Lagen und die Regulierung des Ertrages solche Qualitätssprünge möglich sind.



2011 folgte ihm der nicht weniger begabte und **hoch angesehene Weinmacher Damien Brisset, der bei den weltberühmten Château Latour und Château Cheval Blanc die ersten Achtungserfolge erzielte.** Ferraton gehört heute zu den Top-Adressen der nördlichen Rhône. Wir sind sehr stolz, dieses biologisch-zertifizierte Weingut in unserem Portfolio zu führen.

Liebe Kundinnen und Kunden, wenn Sie von klassischen Syrahs und Marsannes begeistert sind, wird Ihnen die Wahl für Ferraton sehr leicht fallen. **Probieren Sie unsere neuen Bio-Bijoux aus der nördlichen Rhône – sie sind schlicht einzigartig.**

**85.–**

**Grosser, streng limitierter Ermitage.**  
**2017 Ermitage Blanc «Le Reverdy»**  
**AOC Ermitage**  
**75cl • CHF 85.– (statt 95.–)**  
19/20 • jetzt bis 2034 • Art. 253073  
50% Marsanne, 50% Roussanne;  
spontane Gärung, Ausbau 13 Monate  
in französischen Barriques.  
**92/100 Robert Parker's Wine**  
**Advocate**

Helles Goldgelb. Komplexer, berausender Auftakt. Jugendliche Aromen nach gelben Pfirsichen, Quittengelée und gelben Pflaumen. Gepaart mit getrockneten Kräutern, etwas Marzipan, edlen Röstnoten und markanter Mineralität, die an Granit erinnert. **Grandioser Gaumen, elegant, komplexe tiefe Frucht und perfekt verwobene Barrique,** viel Schmelz, hohe Struktur, gepaart mit schier endloser Mineralität. Der «Le Reverdy» endet kräftig und langanhaltend mit leicht salziger Note. (pt)



– Samuel Ferraton –



**17.50**

**Trinkfreudiger Syrah voller Saft und Facetten.**

**2017 Syrah**  
**Collines Rhodaniennes IGP**  
 75cl • CHF 17.50 (statt 19.50)  
 16+/20 • jetzt bis 2029 • Art. 253070  
 100% Syrah

Mittleres Rubinviolett. Typische, zugänglicher Syrah-Nase. Fruchtige Aromen nach roten Pflaumen, Kirschen und schwarzen Johannisbeeren, gepaart mit Oliven, Gewürzen, etwas Rauch und floralen Noten. **Saftiger, hochfruchtiger Gaumen mit seidigem Trinkfluss und Eleganz.** Wieder viel rote Beeren mit Gewürznoten und rauchigen Komponenten. Der Syrah endet mittelkräftig mit toller Frucht und leicht würzigen Noten. (pt)



**49.50**

**Grosser St. Joseph**  
**2018 St. Joseph «Les Oliviers»**  
**AOC St. Joseph**

**75cl • CHF 49.50 (statt 55.–)**  
 17+/20 • jetzt bis 2028 • Art. 253252  
 50% Marsanne, 50% Roussanne.

Helles Goldgelb. Duftender Auftakt. Aromen von frischen Quitten, reifem Pfirsich, geriebenen Mandeln, untermalt von Heu und steiniger Mineralität. **Am Gaumen cremig mit guter Struktur,** wieder viel gelbe Frucht wie Nektarinen und Pfirsich, gepaart mit Marzipan und mediterranen Kräutern. Der «Les Oliviers» endet mittelkräftig mit milder Säure und dezent mineralischen Noten. (pt)



27.–

**Genau so muss Syrah schmecken.**

**2018 Crozes-Hermitage «Les Pichères»**

**AOC Crozes-Hermitage**  
**75cl • CHF 27.– (statt 30.–)**

18/20 • jetzt bis 2037 • Art. 253253  
100% Syrah; Spontane Gärung, Ausbau 10 Monate in grossen Holzfässern, danach weitere 6 Monate im Betontank. **91/100 Robert Parker's Wine Advocate**

Sattes Rubinviolett. Dezent mineralischer Auftakt. Tiefe Aromen von roten Pflaumen, Blaubeeren, Bergkirschen, gepaart mit schwarzen Oliven, etwas Tabak, Cassisgelée, Rauchspeck und Noten nach dunklen Blüten. Elegante Mineralität erinnert an nassen Granit. Tieffruchtiger, saftiger Gaumen, feinkörnige Tannine und gut stützende Säure verleihen dem Wein **Harmonie, Eleganz und Struktur**. Typische Aromen nach Teer, Oliven und mediterranen Kräutern, gepaart mit Noten nach Rauch und Granit. **Der «Les Pichères» endet elegant, mittelkräftig und tieffruchtig.** (pt)



99.–

**20/20-Juwel aus einer der berühmtesten Parzellen.**

**2017 Ermitage «Le Méal»**  
**AOC Ermitage**

**75cl • CHF 99.– (statt 110.–)**  
20/20 • jetzt bis 2045 • Art. 253074  
100% Syrah; Spontane Gärung im Betontank, Ausbau 18 Monate in grossen Holzfässern. **94/100 Robert Parker's Wine Advocate**

«Le Méal» ist eine der berühmtesten Parzellen am Ermitage-Hügel. Sie ist **sehr begehrt unter den Winzern, denn sie bietet eine fast perfekte Exposition**. Dichtes Rubinviolett. Betörender Auftakt. Komplexe Aromen nach dunklen und roten Waldbeeren, Himbeeren und Pflaumenkompott. Untermalt von edlen Noten nach Tabak, süssen Gewürzen und schwarzen Oliven. **Sensationelle Mineralität** erinnert an Schiefer und Kalk. Noch recht jugendlicher Gaumen, viel reife Frucht, gepaart mit edlen Rauchnoten, Tabak und floralen Noten, die an dunkle Rosen erinnern. **Wunderbar reife Tannine, tolle Säure und grandioser Schmelz** lassen den «Le Méal» elegant und harmonisch erscheinen. Er endet sehr lang, kräftig, nobel und mineralisch geprägt. **Ganz grosses Syrah-Kino!** (pt)

# Domaine Ancely

Ein grosses Stück Natur.

Das Minervois liegt ausgesprochen reizvoll in Höhenlagen von ca. 50 bis 500 m ü. M. zwischen dem Canal du Midi im Süden und der Montagne Noir, einem Ausläufer des Massif Central, im Norden. Die Appellation gehört zu den ältesten Weinbauregionen Frankreichs. **95% der gekelterten Weine sind Rotweine aus den heimischen Sorten Grenache, Syrah, Cinsault und Mourvèdre.**

Im Herzen des Gebietes bilden fünf Gemeinden mit dem Mittelpunkt La Livinière seit 1999 eine eigene Appellation für Rotwein mit dem Namen Minervois La Livinière. Im Rebsatz dominieren hier Syrah und Mourvèdre, zusammen mit Grenache müssen die drei mindestens 60% stellen. Der Minervois La Livinière zeichnet sich bei vergleichbarer Struktur und Körper gegenüber dem einfachen Minervois durch seine besondere Eleganz aus. Die AOC hat lediglich eine Fläche von 227 ha.

## Die Domaine Ancely gehört zu den besten Gütern der Region.

Ein Familienbetrieb, in dem alle mitanpacken – sei es im Rebberg oder im Keller. Es wird von Hand geerntet, wenn nötig entrappt und spontan vergoren. Die Weine werden danach in Holzfässern verschiedener Grössen ausgebaut. Die Gewächse der Domaine Ancely zeichnen sich durch ihre Trinkfreude und Fruchtigkeit aus. **Es sind unkomplizierte Weine mit einem super Preis-Genuss-Verhältnis.** Suchen Sie einen Rotwein für jeden Tag oder für Ihre nächste Grillparty? **Dann sind Sie bei der Domaine Ancely genau richtig.**



– Absoluter Natur- und Weinfreak: Bernard Ancely. –



12.–

Der temperamentvolle Südfranzose.

2018 La Muraille  
Minervois AOC  
75cl • CHF 12.– (statt 14.–)  
17/20 • jetzt bis 2029  
Art. 252429  
Grenache, Syrah, Carignan

Sattes Rubinviolett. Fruchtiger Auftakt! Aromen von Brombeeren, schwarzen Pflaumen mit einem Hauch Cassisgelée, Lakritze und mediterranen Kräutern. Toller weicher Gaumen, seidige Tannine, tiefe Säure und frische, intensiv schwarzebeerrige Aromen. **Der La Muraille endet fruchtbetont mit frischem Finish.** (pt)



22.50

Der 2013er: ein ganz grosses Vergnügen!  
2013 Les Vignes Oubliées  
Minervois La Livinière AOC  
75cl • CHF 22.50 (statt 25.–)  
18/20 • jetzt bis 2028  
Art. 249468  
Grenache, Syrah

Dieser Duft ist einfach himmlisch, eine traumhafte Würzigkeit trifft auf feinste Frucht, sie strahlt genial frisch und köstlich süss, das ist sinnliches Parfüm, wirkt sehr edel. Im Antrunk erinnert er beinahe an einen Amarone, dann kommt ein Schub Frische dazu sowie jede Menge Saft und Schmelz, **das ist ein Mund voll Wein, kraftvoll, reich, ins Opulente tendierend** und doch erstaunlich schlank und elegant. Der Wein hat genau den gleichen Charme wie das Produzenten-Ehepaar, er strahlt Lebensfreude ohne Ende aus, ein sinnliches Getränk. (pt)

# Domaine St. Eugène

*Wunderbare Entdeckung «Les Trois Tomates».*

In den Rebbergen wird konsequent auf chemische Hilfsmittel und künstliche Dünger verzichtet. Auch Pestizide werden nicht eingesetzt. Die Vergärung erfolgt spontan, der Ausbau in französischen Barriques. Es gibt keine Geheimnisse und keine Überraschungen. Günter will sich in der Sortenwahl nicht einschränken lassen, verzichtet auf die AOC Coteaux du Languedoc und «deklassiert» seine Weine zu Vin de France, **darum steht der Jahrgang kaschiert auf der Flasche. Das ist eine kleine List von Günter**, um den Liebhaberinnen und Liebhabern seiner Gewächse den Jahrgang nicht vorzuenthalten.

Als das Weingut gegründet wurde, fanden sich drei Freunde. Günter Hutter, Paul Vercammen (Rebmeister) und Michael Naab (Oenologe). Das Dreiergespann diskutierte in den Anfängen laut und engagiert im Innenhof bis tief in die Morgenstunden. Das hörten natürlich auch die Nachbarn und waren nicht sehr erfreut über den Lärm der drei Freunde. Eines Nachts zog ein Sturm auf und die drei Gesellen beschwerten ihre schriftlichen Unterlagen mit drei Tomaten, um sie vor dem Wind zu schützen. Das sahen die Nachbarn und der Name war geboren. **«Ah, quel bruit, ils sont encore en train de discuter, les trois tomates!»**

Liebe Kundinnen und Kunden, wir haben hier ein Weingut der Extraklasse für Sie gefunden. **Hier werden Weine gekeltert, die im Languedoc ihresgleichen suchen.** Freuen sie sich mit uns auf die charaktervollen Weine von «Les Trois Tomates».



– Günter Hutter (Besitzer) –

**26.–**

**Der ideale Einstieg in die Welt von «Les Trois Tomates».**

**2017 Barrique  
Vin de France**

**75cl • CHF 26.–** (statt 29.–) • Art. 251678  
**150cl • CHF 69.50** (statt 77.30) • Art. 251680  
**500cl • CHF 229.–** (statt 257.50) • Art. 251681  
18/20 • jetzt bis 2030  
45% Syrah, 45% Cabernet Sauvignon,  
10% Grenache; lange Maischestandzeit von  
3-4 Wochen, Ausbau 24 Monate in franzö-  
sischen Barriques. Ertrag 32hl/ha.

Dichtes Rubinviolett. Eleganter Auftakt. Tiefe Aromen von schwarzen Kirschen, Heidelbeeren, Brombeeren, dazu Bitterschokolade, Lakritze mit einem Hauch Cassis. Tolle mineralische Würze, schwarzer Pfeffer, leicht Minze mit schwarzem Trüffel und edlen Röstnoten. **Eleganter, harmonischer Gaumen.** Feinkörnige Tannine, tiefe, dunkle Fruchtnoten und perfekt verwobene Barrique. Der Barrique endet kräftig und sehr lang mit tieffrüchtigem, leicht würzigem Finish. (pt)



**22.50**

**Klassischer Feinschmecker.**

**2017 Classique  
Vin de France**

**75cl • CHF 22.50** (statt 25.–)  
17/20 • jetzt bis 2028 • Art. 251679  
35% Syrah, 35% Merlot,  
30% Cabernet Sauvignon;  
Ausbau 12 Monate in Barriques.  
Ertrag 39hl/ha

Frischfruchtiges Aromenbild:  
Zwetschgen, Kirschen, rote Beeren –  
ohne eine Spur von Überreife. Etwas  
Kakao, Garrigue-Kräuter und ein  
Hauch Minze. Der Classique ist ein  
extraktreicher, aber keinesfalls opu-  
lenter Wein **mit guter Länge und  
schöner Balance**. Der Wein fühlt  
sich keineswegs schwer an, sondern  
zeigt sich wunderbar frisch und be-  
wahrt so seinen Trinkfluss. (pt)



**85.–**

**Aristokratischer Consul mit  
19+/20!**

**2016 Consul  
Vin de France**

**75cl • CHF 85.–** (statt 95.–)  
19+/20 • jetzt bis 2039 • Art. 251677  
45% Syrah, 45% Cabernet  
Sauvignon, 10% Grenache; Lange  
Maischestandzeit von 3-4 Wochen,  
Ausbau 24 Monate in französischen  
Barriques.

**Aus über 100-jährigen Reben.**  
Ertrag 12hl/ha.

Sattes Rubinviolett. Komplexer, tiefer  
Auftakt. Tiefe Aromen von dunklen  
Waldbeeren, wilden Bergkirschen, unter-  
malt von Tee, getrockneten Feigen und  
Lakritze. Dazu edle Noten nach Tabak,  
orientalischen Gewürzen und perfekt  
integrierten Röstaromen. **Magischer  
Duft nach frischen Périgord-Trüffeln.**  
Einnehmender Gaumen, tiefe Frucht-  
und Beerendaromen, gepaart mit minera-  
lischer Würze und noblen Noten nach  
Vanille, Kaffee und Bitterschokolade. Die  
Tannine rauben einem den Atem, so  
fein, so reif, einfach ein Traum. Der  
Consul endet unbeschreiblich lang, kom-  
plex und harmonisch. **Tipp: Einfach mal  
12 Flaschen in den Keller legen.** (pt)

*Von Julien und Julia, den Winzern von Plô Roucarels:*

# Plô Grand Bâtard

Julia von Plô Roucarels: «Juliens Schulfreund Pierre wollte einen Weinberg kaufen, den wir dann bewirtschaften sollten. Aber mit unseren eigenen 10 ha hatten wir zu zweit nun echt schon genug zu tun. Julien hat Pierre dann in den Keller gebeten, um die neuen Fässer zu probieren. Ein Fass war dabei besonders interessant: der pure Cabernet Sauvignon. So fing alles an.»

Die Zusammenarbeit wurde konkreter. Es kam die Idee auf, einen Bastard zu kreieren, von dem geredet wird! **Julien hatte eine geniale Idee: Er gab etwas Chenin Blanc in den Rotwein, um so den tanninreichen Cabernet Sauvignon abzurunden!** Der erste Jahrgang war 2012 mit 300 Flaschen. Später kam der Weisswein dazu, 2015 auch der Syrah.

Region  
Carcassonne



Foto: Rolf Bichsel

**32.40**

**Zartheit und Wucht, perfekt vereint.**

**2016 Plô Grand Bâtard  
Cabernet Sauvignon, Chenin Blanc  
Vin de France**

**75cl • CHF 32.40 (statt 36.–)**

19/20 • jetzt bis 2035 • Art. 249661

Cabernet Sauvignon, Chenin Blanc; **nur 4245  
Flaschen produziert.**

Tiefdunkler, kräftiger Duft mit beeindruckender Fülle an schwarzer Frucht. Schwarze Kirsche, Brombeere und Pflaume, von imposanter, würziger Frische geprägt. **Am Gaumen herrlich süffige Saftigkeit**, bringt mit der guten Säurestruktur auch viel Frische. Und doch: Da ist richtig viel Frucht-power im Spiel mit viel **saftiger, schwarzer Cabernet-Frucht und sinnlicher Würze vom Chenin Blanc**. Langes, nachhaltig aromatisches Finale. Edle Kräuter ganz am Schluss unterstreichen den würzigen Charakter dieses aussergewöhnlichen Weines. (pt)



Foto: Rolf Bärtsch



Foto: Rolf Bärtsch

– Wie die Weine von Plô Grand Bâtard ist auch Gutshund «Guapo» ein Mischling. –

**34.40**

**Ideale Balance zwischen Kraft und Frische.**

**2019 Plô Grand Bâtard  
Chardonnay, Chenin Blanc  
Vin de France**

**75cl • CHF 34.40 (statt 36.–)**

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 253130

Chardonnay, Chenin Blanc;

**nur 3112 Flaschen produziert.**

Der Duft strahlt die Wärme Südfrankreichs aus. Ein fruchtbetontes Bouquet aus Birne, Aprikose, Pfirsich und Litschi. Dazu verführerisch floraler Duft, der ihm **etwas Zaubhaftes verleiht**. Am Gaumen cremiger Schmelz mit herrlichen Aromen von gelber Steinfrucht. Die zupackende gute Säure macht den Wein **trotz seiner aromatischen Wucht** unglaublich leichtfüßig. Zart würziger Abgang mit mineralischem Finale. (pt)

# Plô Roucarels



*Julia & Julien, Winzer aus Leidenschaft.*

Julia & Julien – sie Deutsche, er Franzose, beide ausgebildete Önologen – haben ihr Projekt 2006 gestartet.

**Dass auch qualitativ hochstehende Weiss- und Rotweine gekeltert werden, beweist das Ehepaar auf eindruckliche Weise.** Die zum Teil 80-jährigen Reben werden naturnah bewirtschaftet und die Gärung findet nur mit natürlichen Hefen statt, was den Weinen **Charakter und Typizität** verleiht. Ihre Rotweine keltern sie aus den Sorten Merlot, Carignan, Syrah, Grenache und Cabernet Sauvignon, dazu kommen Chardonnay und Chenin Blanc für die Weissen. Es ist uns ein echtes Anliegen, Ihnen Regionen vorzustellen, die **abseits des Mainstreams** hochwertige Weine hervorbringen und Ihnen darum **Plô Roucarels ans Herz zu legen.**



– Julien & Julia –



**29.80**

**Gaumenzauber aus dem Doppelbarrique.**

**2015 Limoux Rouge**  
AOP Limoux

75cl • CHF 29.80 (statt 35.–)

18/20 • jetzt bis 2025 • Art. 249663  
50% Merlot, 16% Syrah, 17% Cabernet Sauvignon, 17% Grenache; Ernte 30hl/ha.; Ausbau 20 Monate im Doppelbarrique.

Sattes Rubinviolett. Dichte Aromen von schwarzen Pflaumen, Brombeeren und Kirschen, begleitet von Mocca, Lakritze und einem Hauch Gewürznelken sowie schwarzem Pfeffer. Dazu leichte Noten von Toast und Graphit.

**Wirkt tief, komplex und konzentriert.** Am Gaumen zeigt er viel Charme und ein velours-artiges Extrakt. Wirkt noch jugendlich und leicht verschlossen. Der Limoux Rouge endet kräftig mit seidigen Tanninen und leicht mineralischen Anklängen. (pt)



**14.50**

**Carignan aus Carcassonne.**

**2016 Plant du Roc**

IGP Cité de Carcassonne

75cl • CHF 14.50 (statt 16.–)

17/20 • jetzt bis 2030 • Art. 249664  
100% Carignan; 70-jährige Reben, 30hl/ha., Ausbau im Tank.

Dichtes Rubinviolett. Fruchtiger Auftakt. Frische Aromen von Bergkirschen und dunklen Pflaumen, Brombeeren, untermalt von mediterranen Kräutern und einem Hauch mineralischer Würze. **Am Gaumen elegant mit Kraft und seidigem Trinkfluss**, hohe Frische und sehr feine Tannine. Wieder schwarzfruchtig mit mineralisch-würzigen Anklängen. Der Carignan endet mittelkräftig und fruchtbetont. (pt)



**19.50**

**Aus 70-jährigen Reben.**

**2015 Les Pépieux**

IGP Cité de Carcassonne

75cl • CHF 19.50 (statt 22.–)

17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 249665  
70% Carignan, 30% Syrah;  
70-jährige Reben, Ernte 25hl/ha.;  
Ausbau 18 Monate im Doppelbarrique.

Sattes Rubinviolett. Aromen von Kirschen, Pflaumen, Heidelbeeren und einem Hauch Cassis, Lakritze, gepaart mit leichten Toastnoten, Tabak und Vanille. Dazu Noten von Tee, Trüffel und Wiesenkräutern. Mineralische Nuancen vollenden das Fruchtbündel.

**Am Gaumen mit schöner Fülle und aromatischer Tiefe, wieder dunkle Waldbeeren und Früchte.** Der Wein wirkt belebend mit hoher Struktur und Eleganz. Zeigt viel Charakter und Frische. Der Pépieux endet kräftig mit würzig-mineralischem Finish. (pt)

# Mas Amiel

Region  
Rousillon

*Mit viel Herzblut und Leidenschaft.*

Olivier Decelle – Besitzer der Bordeaux-Châteaux Jean Faure, Haut-Maurac und Haut Ballet – hat mit Mas Amiel das Weingut seiner Träume gefunden. 200 Hektar Reben in idyllischer Landschaft, alles wie geschaffen, um ein biodynamisches Weingut daraus zu machen. Dass bei der Übernahme alles in miserablen Zustand war, hat ihn nicht weiter gestört. Mit viel Leidenschaft und Herzblut hat es Olivier Decelle geschafft, dass auf Mas Amiel nun schon **seit einigen Jahren grosse Weinpersönlichkeiten heranwachsen**. Eigentlich ist es fast nicht möglich, dass ein Quereinsteiger so etwas schaffen kann. Es brauchte schon einen gewaltigen Willen und viele Entbehrungen – aber es ist ihm gelungen. Respekt, Olivier!



– Olivier Decelle –

29.50

**Struktur und Kraft ohne Ende.**

**2017 Origine**

**AOC Maury sec**

**75cl • CHF 29.50 (statt 35.–)**

19/20 • jetzt bis 2040 • Art. 252083

80% Grenache, 10% Carignan, 10% Syrah; aus drei Parzellen, Grenache (gepflanzt 1914), Carignan (gepflanzt 1952) und 20-jährigen Syrah-Reben. Ausgebaut in 40hl-Foudres bis zur Flaschenfüllung.

Sattes Rubingranat. Komplexer, tiefruchtiger Auftakt. Edle Aromen nach wilden Himbeeren, reifen dunklen Pflaumen, Amarenakirschen, dezent Cassis, Lakritze, untermalt von Wacholder und Gewürznelken, Tabak und Sandelholz. Rauchige Noten mit floralen Ansätzen nach dunklen Rosen. Gepaart mit balsamischen Noten nach Eukalyptus und Minze. Markante mineralische Töne.

Am Gaumen mit feinkörnigen Tanninen und unglaublicher Fruchttiefe. **Edle, fruchtige Noten nach roten Beeren und dunklen Früchten, Cassis und Lakritze.** Mineralisch geprägt mit toller Struktur und kräftigem, anhaltendem Abgang. (pt)



**28.80**

**Schon heute eine Legende.**

**2017 Légende**

**AOC Maury sec**

**75cl • CHF 28.80** (statt 32.–)

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 252084  
80% Grenache, 20% Carignan, aus der Parzelle Cabirou, gepflanzt 1949. Ausbau in Betontanks bis zur Flaschenfüllung.

Mittleres Rubinviolett. Eleganter Auftakt. Aromen von roten Pflaumen, Kirschen, wilden Blaubeeren mit Noten von Walderdbeeren und Himbeergelée. Unterlegt von orientalischen Gewürzen und toller Mineralität. Leichte Anflüge von Rosen und Veilchen, Pfeifentabak und Sandelholz. Tolle, vielschichtige Nase!

**Am Gaumen geschmeidig mit sanften, weichen Tanninen**, tiefe Säure und wunderbar präsenante Aromen von dunklen Beeren und roten Früchten mit würzig-mineralischen Noten. Der Légende endet lang und kräftig mit fruchtbetontem, mineralischem Finale. (pt)



**17.90**

**Ein wunderbar fröhlicher Wein!**

**2016 Notre Terre**

**Côtes du Roussillon Villages AOC**

**75cl • CHF 17.90** (statt 20.–)

18/20 • jetzt bis 2028 • Art. 250656  
40% Grenache, 30% Syrah, 30% Carignan

Konzentrierte schwarze Frucht – vor allem Kirsche – begleitet von einem Hauch Leder, Tabak und feinen Würzkomponenten. Gut strukturiert, dennoch samtig im Fluss, ein Kraftbündel, strotzt vor intensiven Fruchtaromen, wirkt dennoch nie überladen, **in die opulente Süsse mischt sich auch ein Hauch Frische und verleiht dem Wein seine beschwingte Sinnlichkeit** im Nachhall, was für ein wunderbar fröhlicher Wein! (pt)



**34.–**

**Enorme Frische aus über 100-jährigen Reben.**

**2014 Vol de Nuit**

**AOC Maury sec**

**75cl • CHF 34.–** (statt 39.–)

18+/20 • jetzt bis 2030 • Art. 246433  
100% Carignan, aus der Parzelle Col de Beou, **gepflanzt 1900 und 1925**. Ausbau in Betoneiern bis zur Flaschenfüllung.

Strahlendes Rubinviolett. Komplexer, frischer Auftakt. Aromen von roten und dunklen wilden Beeren und roten Kirschen. Gepaart mit leichten Noten von mediterranen Kräutern. Betörende Mineralität. Wirkt unglaublich frisch und belebend. Am Gaumen elegant, vielschichtig mit feinkörnigen Tanninen und reifen, rotfruchtigen Aromen. Gut stützende Säure verleiht dem Wein Lebendigkeit und tollen Trinkfluss. **Der Vol de Nuit ist wunderbar harmonisch, mit enorm explosiver Frucht und deutlich mineralischem Finish.** (pt)



**15.80**

**Ideal zu Schokolade und Blauschimmelkäse.**

**2016 Vintage**

**Maury AOC**

**37.5cl • CHF 15.80** (statt 18.–)

18/20 • jetzt bis 2040 • Art. 252085  
100% Grenache

Dunkles Rubinviolett. Tieffruchtiger Auftakt. Aromen von überreifen Erdbeeren, Pflaumenkompott, Feigenkonfitüre, gepaart mit Lakritze, Cassislikör, schwarzem Pfeffer, Zimt und einem Hauch Honig. Leichte Noten nach schwarzem Trüffel und feuchtem Waldboden. Am Gaumen süß und verführerisch, eingelegte rote Beeren mit schwarzen Steinfrüchten und kandierten exotischen Früchten. Organische Mineralität mit etwas Trüffel. **Weiche Tannine, tiefe Säure** und gut verwobener Alkohol machen diesen Süßwein zu einem **perfekten Begleiter von Schokoladendesserts und Blauschimmelkäse.** (pt)



**14.80**

**Herrliches Sommerwein-Vergnügen.**

**2019 Mon Plaisir Rosé**

**75cl • CHF 14.80** (statt 17.–)

16+/20 • jetzt bis 2022 • Art. 252082

Grenache, Syrah, Carignan

Lachsfarben, dezente Fruchtaromatik nach Himbeeren und Sauerkirschen.

**Für einen Rosé ausgeprägte Mineralität.** Leicht süsslicher Auftakt, sehr saftige, erfrischende Säure und leicht wahrnehmbare, feine Tannine. Mittlerer Körper und schöner Abgang. (pt)



**111.–**

**Das ist eine wahre Delikatesse.**

**Millésime 1969** süss

**Maury AOC**

**75cl • CHF 111.–** (statt 120.–)

20/20 • jetzt bis 2070 • Art. 251587

Grenache Noir

Was für ein köstlicher, raffinierter, unendlich komplexer Duft entströmt diesem Glas, Honig, Lakritze, edle Kräuter, feine Kakaovariationen, Kaffee – alles getragen von einem erfrischenden Hauch Minze. Auch die Frucht am Gaumen wirkt zart, elegant und überaus komplex, da ist eine absolut köstliche Süsse, die mit sehr viel Saft und Schmelz wie Sahne über die Zunge fließt, **von der Aromatik her einem grossen Portwein nicht unähnlich.** Die verspielte Leichtigkeit, mit der dieser Wein über die Zunge tanzt, sucht man bei einem Portwein allerdings vergebens. Das ist eine wahre Delikatesse, zeigt auch am Gaumen eine raffinierte Frische und eine überaus sinnliche, komplexe Aromatik. **An einem kühlen Ort aufbewahrt, kann eine geöffnete Flasche während mehreren Wochen ohne Qualitätsverlust genossen werden.** (pb)



**76.50**

**Gut 40-jährige süsse Überraschung.**

**Millésime 1980** süss

**Maury AOC**

**75cl • CHF 76.50** (statt 85.–)

19+20 • jetzt bis 2070 • Art. 251586

90% Grenache Noir, 5% Maccabeu, 5% Carignan



**58.50**

**Erreicht jetzt die erste Trinkreife.**

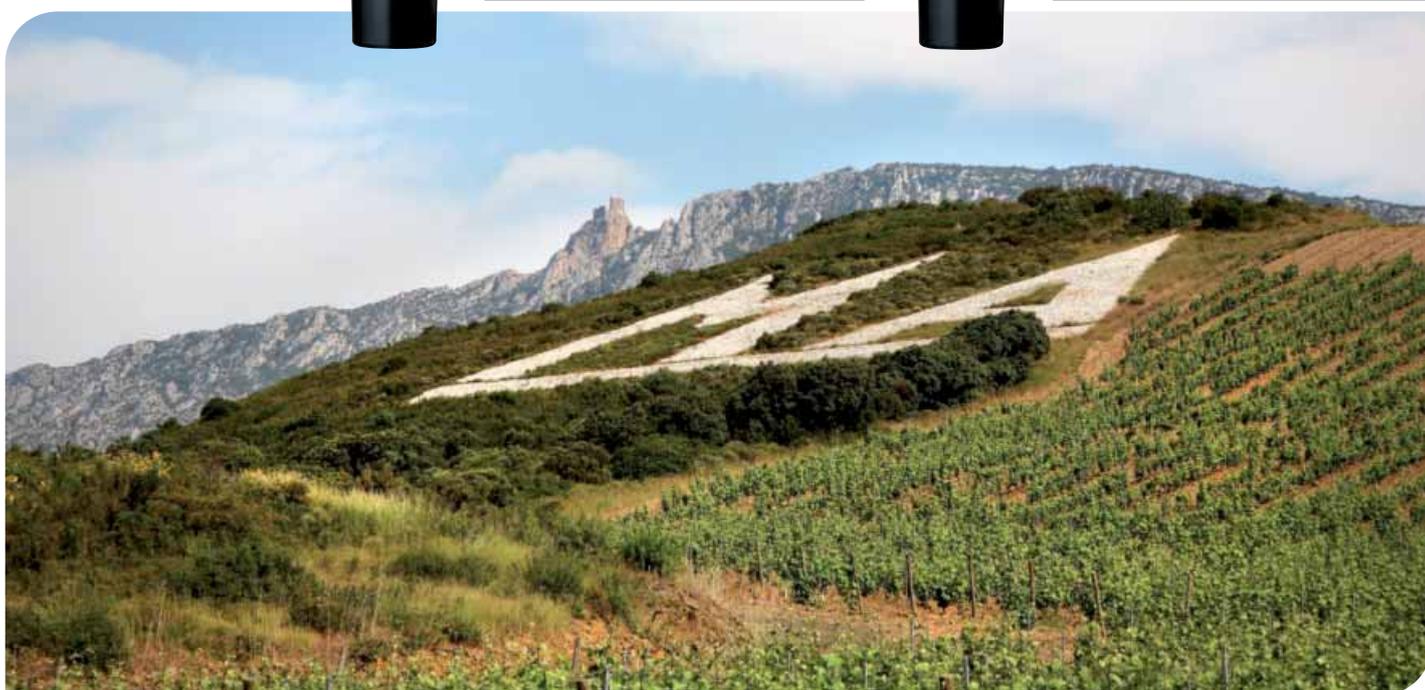
**Millésime 1985** süss

**Maury AOC**

**75cl • CHF 58.50** (statt 65.–)

19+20 • jetzt bis 2070 • Art. 251585

90% Grenache Noir, 5% Maccabeu, 5% Carignan



# Clau de Nell

*Weine, die die Seele berühren.*

BIO

Dieses fantastische Weingut liegt an der Loire in der Region Anjou. Das Terroir ist wie geschaffen für die Biodynamie. Dieser Rebberg mit seinen bis zu 80-jährigen Rebstöcken – auf der höchsten Kuppe der ganzen Umgebung – ist umgeben von Wald und weiten Feldern.

**Es gibt keine andern Rebstöcke weit und breit, Natur pur weitab von jeglichem Einfluss von Chemie.** Es ist ein ganz besonderes Terroir, oben mit einer Gesteinschicht, welche die Wärme speichert, darunter 10-12 verschiedene Lehmschichten, die wie ein Blätterteig angeordnet sind. Durch diese bahnen sich die Wurzeln ihren Weg, nehmen die diversen Aromen auf und gelangen schliesslich bis zur tiefgründigen Kalksteinschicht, die in trockenen Jahren als Wasserspeicher dient.



**31.50**

**Himmliche Cabernet-Franc-Perle.**

**2018 Cabernet Franc • Anjou AOC**

**75cl • CHF 31.50 (statt 35.-)**

19+/20 • 2024 bis 2050 • Art. 251308

Ausbau 18 Monate in Burgunder-Fässern.

Herrliche Frucht, schwarze Beeren, begleitet von verführerischen Terroirnoten, der Duft ist eher auf der zarten Seite, wirkt aber sehr ausdrucksvoll, raffiniert und edel. Der Wein schmeckt traumhaft süß, obwohl frische Frucht das zentrale Element ist, er stützt sich auf eine superfeine Tanninstruktur, **das ist eine himmlische Cabernet-Franc-Perle**, irre rassig und doch sanft im Auftritt. Das schmeckt ganz einfach sagenhaft gut, da könnte ich süchtig werden, das ist so ein Wein, der immer wieder nach dem nächsten Schluck verlangt, **ein Geniestreich**. Ich erinnere mich an den 2003er, den wir kürzlich getrunken haben, der Wein war traumhaft, wenn auch vergleichsweise rustikal. Dieser 2018er ist von ganz anderer Präzision, aber was da drin steckt, kann man aufgrund des Vergleiches unschwer erahnen, das ist **ein Meisterwerk der Natur mit immensem Potenzial**. (mg)

# Region Loire



**31.50**

**Extrem faszinierend, mit Riesenpotenzial.**

**2018 Grolleau**

**Vin du Pays du Val de Loire**

**75cl • CHF 31.50 (statt 35.-)**

19+/20 • 2025 bis 2050 • Art. 251312

100% Grolleau; Ausbau 18 Monate in Burgunder-Fässern.

Blind würde ich diesen Duft einem grossen Rhönwein zuordnen, nördliche Rhône, da ist ein Hauch von Syrah, einerseits erinnert der pfeffrig-würzige Ausdruck daran, andererseits auch die dezent rotbeerige Frucht und die raffinierten floralen Noten. Im Auftritt ein Hauch von nobler Strenge, die aber sofort Platz macht für raffiniert süsses Extrakt, der Wein verbindet die Frische des Nordens mit südlichen Komponenten, da ist auch ein Hauch Hitze im Spiel, das ist ein unfassbar raffinierter Kerl, einer, der meinen Geschmacksinn fordert wie selten ein Wein. **Geschmacklich schwebte ich vom Rhönetal über Bordeaux bis ins Burgund, alles verbunden mit eindrücklicher Brillanz, da schlummert zweifellos noch ganz viel Potenzial.** (mg)



**31.50**

**Mächtig oder fein?**

**Beides: mächtig fein.**

**2018 Violette • Anjou AOC**

**75cl • CHF 31.50 (statt 35.-)**

19/20 • 2028 bis 2040 • Art. 251310

Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc; Ausbau 18 Monate in Burgunder-Fässern.

Der kühle Duft des Nordens, aber irgendwie strahlt er dennoch eine raffinierte innere Wärme aus, alles ist auf Feinheit ausgerichtet, sublime florale Noten, edle Kräuter und Gewürze, das fasziniert mich zutiefst. Auch am Gaumen spielt die kühle, erfrischende Aromatik die erste Geige, aber da ist auch ganz viel verführerisch süsses Extrakt mit im Spiel, vibrierende Mineralität, **enorme Terroirtiefe, wirkt fast mächtig und doch wieder fein, das ist eine himmlische Delikatesse mit irrer inneren Kraft.** (mg)

# Domaine des Féraud

*Bio-Weine aus dem Rosé-Paradies Provence.*

Region  
Provence

BIO

**M**arkus Conrad, Besitzer von Domaine des Féraud: Der Sommer steht vor der Tür, die Blumen verströmen ihre Düfte. Strahlend blauer Himmel, lange Abende – **für dieses mediterrane Lebensgefühl machen wir unsere Weine. Frische, fruchtige, trockene und elegante Weine.** Unkomplizierte Begleiter lauer und langer Abende, fröhlicher Tischrunden, guter Laune und beschwingter Gespräche. Nicht zuletzt, weil auch der Preis fair ist.

Ganz besonders am Herzen liegen uns die Roséweine, die unser Weinbaugebiet weltberühmt gemacht haben. **In Frankreich sind bereits 4 von 10 getrunkenen Weinflaschen Rosés, Tendenz weiter steigend.** Auch die internationale Weinwelt spricht in den letzten Jahren von einem Siegeszug gut gemachter Roséweine. Als Aperitif oder als köstliche Ergänzung einer leichten, vitaminreichen oder vegetarischen Sommerküche.

## Respekt vor der Natur und biologischer Weinbau

Unsere Domaine bietet ideale Bedingungen für wirkliche «Terroir-Weine». In den letzten Jahren haben wir uns mit aller Konsequenz der «Reconversion Biologique» gewidmet und machen erste Versuche mit der «Biodynamie». Im Keller achten wir auf eine sparsame Verwendung von Schwefelzusätzen.

**Das macht unsere Weine nicht nur natürlich, sondern auch besonders bekömmlich.**

Probieren Sie unsere direktgepressten Rosé-Cuvées aus Syrah, Cabernet-Sauvignon, Grenache Noir und Cinsault. Erfreuen Sie sich an frischen Weinen mit wunderbaren Aromen von Zitrusfrüchten, weissen Pfirsichen, Äpfeln, Birnen oder frischen Mandeln.

Mit sonnigen Grüßen aus der Provence  
Markus Conrad



– Markus Conrad –

**16.80**

**Ein Rosé der Spitzenklasse.**

**2019 Arômes de Maures Rosé  
AOP Côtes de Provence**

**75cl • CHF 16.80** (statt 19.–)  
17/20 • jetzt bis 2026 • Art. 251683  
33% Cabernet Sauvignon,  
27% Cinsault, 16% Rolle,  
15% Grenache Noir, 9% Syrah;  
Fermentation und Ausbau in klassischen 2–3 Jahre alten Barriques.

Helles Lachsrosa. Fruchtige Aromen nach roten Steinfrüchten, wilden Beeren und Mandarinen, gepaart mit subtilen Noten nach Vanille und Tabak. Am Gaumen herb und trocken mit tieffruchtigen, rotbeerigen Aromen, dazu leichte Noten nach Minze und Röstaromen. Mittelkräftiges, anhaltendes Finale. **Ein Rosé der Spitzenklasse.** (pt)



**22.50**

**Typischer Syrah-Auftakt, kräftig am Gaumen.**

**2016 Indigène • AOP Côtes de Provence**  
**75cl • CHF 22.50** (statt 25.–)  
18/20 • jetzt bis 2032 • Art. 250594  
85% Syrah, 15% Cabernet Sauvignon;  
Ausbau 15 Monate in Barriques und Demi Muids (600 Liter).

Sattes, dunkles Rubinrot. Typischer Syrah-Auftakt. Schwarzer Pfeffer, Gewürznelken, gepaart mit roten Kirschen, dunklen Pflaumen und getrockneten Feigen. Schön unterlegt von Brombeeren mit einem Hauch Tabak, kaltem Rauch und Zedernholz. **Am Gaumen zeigt er sich kräftig mit viel Druck und feinen Tanninen.** Schwarzer Pfeffer, Tabak und reife Pflaumen, Kirschen mit leicht floraler Note. Das ganze Bündel wird von einer gut eingebauten Säure getragen. Langer, anhaltender Abgang mit leichter erdiger Mineralität. (pt)



**19.50**

**Tolle Struktur, guter Trinkfluss.**

**2015 Grande Cuvée**  
**AOP Côtes de Provence**  
**75cl • CHF 19.50** (statt 22.–)  
18/20 • jetzt bis 2033 • Art. 250597  
80% Cabernet Sauvignon, 20% Syrah;  
Ausbau 12-15 Monate in neuen und 1-2 Jahre in alten Barriques und Demi Muids (600 Liter)

Dichtes Rubingranat. Zugängliche tieffruchtige Aromen nach reifen Pflaumen, schwarzen Kirschen, orientalischem Tabak, Leder und Mocca. Untermalt von mediterranen Kräutern und dezenten pfeffrigen Noten. Legt sich geschmeidig an den Gaumen mit reifen, feinkörnigen Tanninen. **Tolle Struktur, guter Trinkfluss mit perfekter, tragender Säure.** Mocca und schwarze Pflaumen, dunkle Beeren, Kirschen mit einem Hauch schwarzem Pfeffer. Langer, mittelkräftiger Abgang, sehr harmonisch. (pt)



**22.50**

**Vin Naturel, ohne Schwefel.**

**2018 Nature**  
**AOP Côtes de Provence**  
**75cl • CHF 22.50** (statt 25.–)  
17+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 250595  
100% Syrah

Sattes Rubinviolett. Fruchtig-würziger Auftakt, rotbeerige Aromen von Sauerkirschen und Himbeeren, untermalt von Gewürzen und blauen Blüten. **Sehr sauber, keine starke Reduktion wie sonst oft bei einem Vin Naturel.** Frischer, belebender Gaumen mit seidigen Tanninen und enormem Trinkfluss. Mittelkräftiger Abgang, extrem frisch und expressiv. (pt)



**14.80**

**Das Paradebeispiel für einen Provence-Rosé.**

**2020 Rosé Cuvée Prestige**  
**AOP Côtes de Provence**  
**75cl • CHF 14.80** (statt 17.–)  
16+/20 • jetzt bis 2025 • Art. 253255  
55% Cinsault, 20% Grenache,  
10% Syrah, 15% Rolle.

Helles Lachsrosa. Expressive, fruchtige Aromatik. Aromen von roten Waldbeeren, frischen Himbeeren, einem Hauch Mandarinenblüten. Fruchtig-köstliche Aromen am Gaumen, sehr frisch, trocken mit beeindruckender Länge. **Eine unwiderstehliche aromatische Verführung aus der schönen Provence.** Wer diesen unbeschwerten Genuss mit Freundinnen und Freunden teilt, macht den Sommer noch schöner und erfreulicher. (pt)



**14.80**

**Leichtfüssiger, trinkfreudiger, animierender Vermentino (Rolle).**

**2019 Blanc de Rolle**  
**AOP Côtes de Provence**  
**75cl • CHF 14.80** (statt 17.–)  
17/20 • jetzt bis 2025 • Art. 250589  
100% Rolle

Aromen von Zitronen, Limettenschale und Grapefruitsaft. Dazu Noten von grüner Melone, grünem Apfel und frischer Birne. Fruchtbetonte, expressive Nase. **Am Gaumen leichtfüssig, trinkfreudig und animierend,** gut eingebaute Säure mit schön fruchtigen Aromen nach grünem Apfel und Zitrusfrüchten mit Anflügen von mediterranen Kräutern. Mittelkräftiger, fruchtbetonter Abgang mit mineralischer Note im Finish. (pt)



# Maison Saint Aix

*Aix Rosé, der Sommerhit aus Südfrankreich.*

Region  
Provence



**Vibrierend sommerlich.**

**2019 Aix Rosé**

**Coteaux d'Aix-en-Provence AOC**

60% Grenache, 20% Syrah, 20% Cinsaults.

**17.90**

**Ein klassischer Provence-Rosé:** Zartes Rosa, in der Nase frische Himbeeren, Erdbeeren, auch Sauerkrise und Kräuternoten. Am Gaumen ist der AIX frisch und saftig. **Er bleibt immer trocken und süffig**, die Himbeere kommt hier eisgekühlt am Gaumen daher. Die leicht bittere Andeutung in Form von Grapefruit sorgt für den nötigen Zug am Gaumen. Vibrierend sommerlich.

In Frankreich gleichermassen geschätzt wie von den grossen Magazinen wie Wine Spectators, Falstaffs und Decaners. Selbst Sommeliers wie Andreas Larsson sprechen eine Empfehlung aus.

17/20 • jetzt bis 2022 • Art. 251135

75cl **CHF 17.90** (statt 21.–)



**Gerstl Partner: Erleben Sie Weingenuß pur! Folgende Partner führen das Gerstl Weinsortiment:**

## Shop

### Vinotek zum Rathaus

Hildisriederstrasse 1  
6204 Sempach  
Tel. 041 460 08 30  
Mobile 078 711 72 07  
www.vinotek-rathaus.ch

## Shop

### Muff Haushalt / Vitrum

Hauptstrasse 78  
4450 Sissach  
Tel. 061 973 96 00  
www.vitrumgmbh.ch

## Shop

### Muff Haushalt

Stadthausstrasse 113  
8400 Winterthur  
Tel. 052 213 22 33  
www.muff-haushalt.ch

## Restaurant

### Sternen

Dorfstrasse 72  
8957 Spreitenbach  
Tel. 056 401 10 44  
www.sternen-spreitenbach.ch

## Restaurant

### 1733 – Restaurant & Weinbar

Goliathgasse 29  
9000 St. Gallen  
Tel. 071 250 17 33  
www.1733.ch

## Restaurant Bacchus

### Bistro & Genussmanufaktur

Sempacherstrasse 1  
6024 Hildisrieden  
Tel. 041 530 00 30  
www.bacchus-bistro.ch

## Restaurant

### Maihöfli - Oscar de Matos

Maihofstrasse 70  
6006 Luzern  
Tel. 041 420 60 60  
www.restaurantmaihoefli.ch

## Landgasthof

### Farnsburg

Farnsburgweg 194  
4466 Ormalingen  
Tel. 061 985 90 30  
www.landgasthof-farnsburg.ch

## Shop Weinladen Max & Merlot

### Gerstl Weinselktionen

Goliathgasse 29  
9000 St. Gallen  
Tel. 076 585 17 33  
www.1733.ch

## Shop Weber-Vonesch AG

### Weine-Spirituosen

Industriestrasse 47  
6300 Zug  
Tel. 041 760 77 77  
www.getraenkezug.ch

**GERSTL**

WEINSELEKTIONEN

Gerstl Weinselktionen • Tel. 058 234 22 88 • www.gerstl.ch

